

Stadt Meerane – Amtsblatt

Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Meerane | 24. Februar 2012

Herausgeber: Stadt Meerane | Bürgermeister Professor Dr. Lothar Ungerer | Lörracher Platz 1 | 08393 Meerane
Telefon 03764 54-0 | Telefax 03764 54-232 | E-Mail: post@meerane.de | Internet: www.meerane.de
Redaktionsschluss für diese Ausgabe war der 10.2.2012. | Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 9.3.2012. Die nächste Ausgabe erscheint am 23.3.2012. Redaktionsschluss für die übernächste Ausgabe (13.4.2012) ist der 30.3.2012.

Sitzungstermine

Stadttrat 28. Februar 2012
Verwaltungsausschuss 27. März 2012

Bürgermeister-Sprechstunde

Die nächste Sprechstunde des Bürgermeisters Professor Dr. Lothar Ungerer findet am Montag, 19. März 2012, 16 bis 17 Uhr, im Neuen Rathaus, Lörracher Platz 1, Konferenzraum I, 1. Etage, statt.

Bekanntmachung von Beschlüssen

Stadttrat 31.01.2012 – öffentlich

5/12/1298 Bürgerheim Meerane gGmbH – Bestellung eines beratenden Mitgliedes für den Aufsichtsrat

5/12/1299 5. Änderung Bebauungsplan „Gewerbegebiet an der B 93“; Auslegungsbefehl

5/12/1302 Beschlussfassung zum Antrag der Fraktion „Die Linke“ zur Aufhebung der Straßenbaubeitragsatzung

Stadttrat 31.01.2012 – nichtöffentlich

5/12/1304 Grundstücksverkauf der Fl.-Nr. 429/30 und 429/37 der Gemarkung Seiferitz

Professor Dr. L. Ungerer
Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Auslegung der Planunterlagen zum Bebauungsplan „Gewerbegebiet an der B 93“, 5. Änderung

Entsprechend des vom Stadtrat in der öffentlichen Sitzung am 31. Januar 2012 gefassten Beschlusses werden die Planunterlagen zum Bebauungsplan „Gewerbegebiet an der B 93“, 5. Änderung, bestehend aus den Planteilen 1, 2, 3.1, 3.1a, 3.2 und 4 und den zugehörigen textlichen Festsetzungen, Stand Januar 2012, zusammen mit der Begründung einschließlich Umweltbericht und dem schalltechnischen Gutachten in der Zeit vom **12. März 2012 bis einschließlich 12. April 2012** während folgender Zeiten im Zimmer 2.41 im Neuen Rathaus der Stadt Meerane, Lörracher Platz 1 öffentlich ausgelegt:

Montag: 8.00–12.00 und 13.00–16.00 Uhr
Dienstag: 8.00–12.00 und 13.00–18.00 Uhr
Mittwoch: 8.00–12.00 und
Donnerstag: 8.00–12.00 und 13.00–16.30 Uhr
Freitag: 8.00–12.30 Uhr

Zu den Planunterlagen können während der Auslegungsfrist von jedermann Stellungnahmen zu den geänderten bzw. ergänzten Teilen schriftlich oder mündlich zu Niederschrift vorgebracht werden. Nicht fristgemäß

abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.

Professor Dr. L. Ungerer
Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Aufhebungssatzung zur Satzung der Stadt Meerane über die Erhebung von Beiträgen für Verkehrsanlagen (Straßenbaubeitragsatzung) vom 26.04.2001 in Fassung der 2. Änderung vom 23.09.2008

Aufgrund des § 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) i. d. F. d. Bek. vom 18.03.2003 (SächsGVBl. Jg. 2003 Bl.-Nr. 4 S. 55, ber. 159 Fsn-Nr.: 230-1 Fassung gültig ab: 11.07.2009, hat der Stadtrat der Stadt Meerane in seiner Sitzung am 31.01.2012 folgende Aufhebungssatzung zur Satzung der Stadt Meerane über die Erhebung von Beiträgen von Verkehrsanlagen (Straßenbaubeitragsatzung) vom 26.04.2001 in Fassung der 2. Änderung vom 23.09.2008 beschlossen.

§ 1 Aufhebung

Die Satzung der Stadt Meerane über die Erhebung von Beiträgen von Verkehrsanlagen (Straßenbaubeitragsatzung) vom 26.04.2001 in Fassung der 2. Änderung vom 23.09.2008 wird mit Wirkung zum 31.01.2012 aufgehoben.

§ 2 In-Kraft-Treten

Die Aufhebungssatzung zur Satzung der Stadt Meerane über die Erhebung von Beiträgen von Verkehrsanlagen (Straßenbaubeitragsatzung) vom 26.04.2001 in Fassung der 2. Änderung vom 23.09.2008 tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.
Meerane, 31.01.2012

Professor Dr. Lothar Ungerer
Bürgermeister

Haushaltsbefragung – Mikrozensus und Arbeitskräftestichprobe der EU 2012

Das Statistische Landesamt des Freistaates Sachsen informiert

Jährlich werden im Freistaat Sachsen – wie im gesamten Bundesgebiet – der Mikrozensus und die EU-Arbeitskräftestichprobe durchgeführt. Der Mikrozensus („kleine Volkszählung“) ist eine gesetzlich angeordnete Stichprobenerhebung, bei der ein Prozent der sächsischen Haushalte (rund 20.000

Haushalte) zu Themen wie Haushaltsstruktur, Erwerbstätigkeit, Arbeitsuche, Besuch von Schule oder Hochschule, Quellen des Lebensunterhalts usw. befragt werden. Der Mikrozensus 2012 enthält zudem noch Fragen zum Pendlerverhalten, wie Entfernung zur Arbeitsstätte und benutztes Verkehrsmittel.

Die Auswahl der zu befragenden Haushalte erfolgt nach den Regeln eines objektiven mathematischen Zufallsverfahrens. Dabei werden nicht Personen, sondern Wohnungen ausgewählt. Die darin lebenden Haushalte werden dann maximal in vier aufeinander folgenden Jahren befragt. Die Haushalte können zwischen der zeitsparenden Befragung durch die Erhebungsbeauftragten und einer schriftlichen Auskunftserteilung direkt an das Statistische Landesamt wählen.

Erhebungsbeauftragte legitimieren sich mit einem Sonderausweis des Statistischen Landesamtes. Sie sind zur Geheimhaltung aller ihnen bekannt werdenden Informationen verpflichtet. Alle erfragten Daten werden ausschließlich für statistische Zwecke verwendet.

Öffentliche Bekanntmachung

Landkreis Zwickau

Landratsamt

Amt für Ländliche Entwicklung und Flurneuordnung

Bodenordnungsverfahren nach Abschnitt 8 Landwirtschaftsanpassungsgesetz (LwAnpG)

Gemeinde: Stadt Meerane
Gemarkung: Seiferitz
Landkreis: Zwickau
Verf.-Nr.: 58 02 01

Bodenordnungsplan

Der Landkreis Zwickau, Landratsamt, Amt für Ländliche Entwicklung und Flurneuordnung, hat die Ergebnisse des Verfahrens in diesem Bodenordnungsplan zusammengefasst.

Der Bodenordnungsplan besteht aus einem beschreibenden Teil (Teil I), den Einlage- und Abfindungs- sowie Belastungsnachweisen (Teil II) und den Kartennachweisen (Teil III).
Glauchau, den 02.02.2012

gez. Stark
Amtsleiterin

Bodenordnungsplan

Teil I – Beschreibender Teil

1. Gesetzliche Grundlagen

Die wesentlichen gesetzlichen Grundlagen

für den Bodenordnungsplan sind das Landwirtschaftsanpassungsgesetz (LwAnpG), das Sachenrechtsbereinigungsgesetz (SachenR-BerG), das Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) und das Gesetz zur Ausführung des Flurbereinigungsgesetzes und zur Bestimmung von Zuständigkeiten nach dem Landwirtschaftsanpassungsgesetz (AG FlurbG) in der jeweils geltenden Fassung.

Das Staatliche Amt für Ländliche Entwicklung Oberlungwitz hat das Bodenordnungsverfahren nach § 56 LwAnpG mit Beschluss vom 25.06.2003, Az. BL-8472.10/580201, bestandskräftig angeordnet und das Verfahrensgebiet festgestellt. Der Landkreis Zwickau, Landratsamt, Amt für Ländliche Entwicklung und Flurneuordnung, ist aufgrund von Art. 72 Nr. 14 des Gesetzes zur Neuordnung der Sächsischen Verwaltung (Sächsisches Verwaltungsneuordnungsgesetz) vom 29.01.2008 in die Funktionsnachfolge des Staatlichen Amtes für Ländliche Entwicklung Oberlungwitz eingetreten.

Das Verfahrensgebiet umfasst im Zeitpunkt der Aufstellung des Bodenordnungsplanes eine Fläche von 2,4676 ha.

Für die Ermittlung der zum Verfahrensgebiet gehörenden Flurstücke sind die Eintragungen im Liegenschaftskataster maßgebend.

Beteiligte des Bodenordnungsverfahrens sind nach § 56 Abs. 2 LwAnpG insbesondere die Eigentümer der zum Verfahrensgebiet gehörenden Flurstücke, selbständigen Gebäude oder Anlagen, die Inhaber sonstiger Rechte an Grundstücken im Verfahrensgebiet und die jeweilige Gemeinde.

Das Amt für Ländliche Entwicklung und Flurneuordnung des Landkreises Zwickau hat die Beteiligten nach Maßgabe der §§ 57 und 63 Abs. 2 LwAnpG i. V. m. den §§ 12 bis 14 FlurbG ermittelt.

Mit Feststellungsbeschluss vom 08.02.2006 hat das Staatliche Amt für Ländliche Entwicklung Oberlungwitz die Ergebnisse der Wertermittlung nach § 63 LwAnpG i. V. m. § 32 FlurbG und § 6 AGFlurbG festgestellt. Die ermittelten Abfindungswerte liegen den Abfindungen zugrunde, soweit keine Abfindungsvereinbarungen geschlossen wurden. Nach § 44 Abs. 1 FlurbG sind bei der Bemessung der Landabfindung die ermittelten Abfindungswerte zu dem Zeitpunkt maßgebend, an dem der neue Rechtszustand an die Stelle des bisherigen tritt. Die 2006 festgestellten Abfindungswerte sind bezüglich ihrer Aktualität zu betrachten. Dabei ist davon auszugehen, dass sich für Grundstücke, die aufgrund der Bodennutzungsrechte ehemaliger LPG'en mit landwirtschaftlichen Wirtschaftsgebäuden bebaut worden sind, ein Teilmarkt herausgebildet hat. Dieser wird zwar durch das allgemeine Bodenpreisniveau in der jeweiligen Gegend beeinflusst, allerdings sind lagebedingte Preisdifferenzen geringer als bei Wohn- und Gewerbeland. Durch die Begrenzung der Anzahl der Objekte, die aufgrund des o. g. Bodennutzungsrechtes zusammenzuführen sind, haben sich in den Jahren seit der Feststellung der Wertermittlung kaum Verän-

derungen ergeben. Dieses wird auch durch den Gutachterausschuss des Landkreises Zwickau, der aufgrund weniger Verkaufsfälle mit geringen Abweichungen zum letzten Grundstücksmarktbericht des Altlandkreises Chemnitzer Land, Stand 31.12.2007, noch keinen neuen Marktbericht herausgegeben hat, bestätigt. Somit ist der 2006 festgestellte Abfindungswert nach wie vor aktuell.

2. Abfindungen, Regelung der Rechtsverhältnisse

Vor der Aufstellung des Bodenordnungsplanes wurden die Beteiligten nach § 59 Abs. 2 LwAnpG über ihre Wünsche für die Abfindung gehört. Die Abfindungsansprüche der Beteiligten hat das Amt für Ländliche Entwicklung und Flurneuordnung des Landkreises Zwickau auf der Grundlage der Wertermittlungsergebnisse sowie der Eintragungen im Grundbuch und im Gebäudegrundbuch ermittelt.

Zwischen den Ord.-Nr. 2, 3 und 4 wurde eine Abfindungsvereinbarung getroffen.

Die alten Grundstücke und Rechte der Beteiligten sowie die neuen Grundstücke und ggf. neuen Rechte sind im Einlage- und Abfindungsnachweis, dem Belastungsnachweis bzw. in der Abfindungskarte enthalten.

Aus dem Einlage- und Abfindungsnachweis ergeben sich auch die Geldleistungen einschließlich deren Höhe.

Das Amt für Ländliche Entwicklung und Flurneuordnung des Landkreises Zwickau hat, soweit erforderlich, die Grenze des Verfahrensgebietes feststellen und feste Grenzzeichen errichten lassen. Die Grenze des Verfahrensgebietes ist in der Abfindungskarte dargestellt. Sie wird hiermit festgelegt (§ 63 Abs. 2 LwAnpG i. V. m. § 56 Satz 3 FlurbG).

Die Grenzen der neuen Flurstücke sind grundsätzlich abgesteckt, abgemarkt und in der Abfindungskarte dargestellt.

Die Belastungen in den Abteilungen II und III des Grundbuches gehen auf die neuen Grundstücke über. Entbehrliche Rechte entfallen ohne Entschädigung. Sie sind im Abfindungsnachweis bei dem jeweiligen Grundstück bezeichnet.

Die in das Grundbuch neu einzutragenden Belastungen werden mit dem Inhalt festgesetzt, wie sie im Abfindungsnachweis bei den Besitzständen dargestellt sind.

Etwa sonst noch vorhandene, nicht entbehrlich gewordene, im Grundbuch aber nicht eingetragene Rechte und Dienstbarkeiten an Grundstücken im Verfahrensgebiet, bleiben bestehen und gehen von den alten auf die neuen Grundstücke über.

In den Grundbüchern und Gebäudegrundbüchern eingetragene Zustimmungsvorbehalte werden von Amts wegen gelöscht.

Selbständiges Gebäudeeigentum und damit verbundene Besitzrechte werden aufgehoben und Gebäudegrundbücher geschlossen. Die Gebäude werden wesentlicher Bestandteil des Abfindungsgrundstückes.

3. Hinweise zum weiteren Verfahrensablauf

Den Zeitpunkt, zu dem der im Bodenordnungs-

plan vorgesehene neue Rechtszustand an die Stelle des bisherigen tritt, bestimmt das Amt für Ländliche Entwicklung und Flurneuordnung des Landkreises Zwickau in der Ausführungsanordnung (§ 63 Abs. 2 LwAnpG i. V. m. den §§ 61 ff. FlurbG).

Nach Eintritt des neuen Rechtszustandes treten die neuen Festsetzungen an die Stelle der bisherigen. Das Amt für Ländliche Entwicklung und Flurneuordnung ersucht das Amt für Vermessung des Landkreises Zwickau und das zuständige Grundbuchamt, das Liegenschaftskataster und die Grundbücher zu berichtigen und übergibt hierzu die erforderlichen Unterlagen.

Nach Berichtigung von Liegenschaftskataster und Grundbuch erlässt das Amt für Ländliche Entwicklung und Flurneuordnung des Landkreises Zwickau die Schlussfeststellung nach § 63 Abs. 2 LwAnpG i. V. m. § 149 FlurbG. Mit deren Bestandskraft ist das Bodenordnungsverfahren beendet.

Die Gemeinde erhält eine Ausfertigung der Abfindungskarte und des Bodenordnungsplanes Teil I (beschreibender Teil), ein Verzeichnis der Teilnehmer sowie einen Abdruck der Ausführungsanordnung.

Jeder Beteiligte und jeder, der ein berechtigtes Interesse nachweist, kann diese Unterlagen bei der Gemeinde einsehen (§ 63 Abs. 2 LwAnpG i. V. m. § 150 Abs. 2 FlurbG).

Öffentliche Bekanntmachung

**Landkreis Zwickau
Landratsamt
Amt für Ländliche Entwicklung und Flurneuordnung**

Bodenordnungsverfahren nach Abschnitt 8 Landwirtschaftsanpassungsgesetz (LwAnpG)

Gemeinde: Stadt Meerane
Gemarkung: Seiferitz
Landkreis: Zwickau
Verf.-Nr.: 58 02 01

Bekanntmachung und Ladung

Der Landkreis Zwickau, Landratsamt, Amt für Ländliche Entwicklung und Flurneuordnung, hat die Ergebnisse des Verfahrens im Bodenordnungsplan zusammengefasst und gibt diesen hiermit bekannt.

Der Bodenordnungsplan, bestehend aus einem beschreibenden Teil, den Einlage- und Abfindungs- sowie Belastungsnachweisen und den Kartennachweisen, wird in der Verwaltung der Stadt Meerane vom 24.02.2012 bis 02.04.2012 zur Einsichtnahme für die Beteiligten zu den üblichen Öffnungszeiten niedergelegt. Einsicht in die einzelnen Einlage- und Abfindungsnachweise sowie Belastungsnachweise erhält nur, wer die Berechtigung hierzu nachweisen kann.

Die Beteiligten des Bodenordnungsverfahrens werden zu einem

Anhörungstermin

am **Dienstag, den 20.03.2012**, von 14:00 Uhr bis 15:00 Uhr,
ins Landratsamt Zwickau, Amt für Ländliche Entwicklung und Flurneuordnung, Zimmer 306, Gerhart-Hauptmann-Weg 2, 08371 Glauchau, eingeladen. Am Anhörungstermin werden der Bodenordnungsplan und die den Beteiligten zugestellten Auszüge aus dem Bodenordnungsplan auf Wunsch einzeln erläutert.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen den Bodenordnungsplan kann nur innerhalb von zwei Wochen nach dem Anhörungstermin Widerspruch schriftlich beim Landratsamt Zwickau, Robert-Müller-Straße 4–8, 08056 Zwickau oder in einer anderen in der Anlage 1 aufgeführten Dienststelle des Landkreises, eingelegt werden.

Glauchau, den 02.02.2012

gez. Stark
Amtsleiterin

Anlage 1

Dienststellen des Landkreises Zwickau
08371 Glauchau, Chemnitzer Straße 29
08371 Glauchau, Gerhart-Hauptmann-Weg 1 + 2
08371 Glauchau, Heinrich-Heine-Straße 7
08371 Glauchau, Scherbergplatz 4
09337 Hohenstein-Ernstthal, Dr.-Wilhelm-Külz-Platz 5 (im Sparkassengebäude)
09212 Limbach-Oberfrohna, Jägerstraße 2a
08412 Werdau, Königswalder Straße 18
08412 Werdau, Zum Sternplatz 7
08056 Zwickau, Robert-Müller-Straße 4–8
08056 Zwickau, Werdauer Straße 62
08066 Zwickau, Stauffenbergstraße 2 (Amt für Vermessung)

Hinweis zur Auslage der Unterlagen zum Bodenordnungsverfahren

Die Unterlagen liegen nach der Veröffentlichung im Amtsblatt in der Zeit vom 24. Februar 2012 bis 2. April 2012 im Bürgerbüro im Neuen Rathaus, Lörracher Platz 1, zur Einsichtnahme für die Beteiligten aus.

Das Bürgerbüro ist geöffnet: Montag bis Freitag 8–18 Uhr, Samstag 9–11 Uhr.

Der RZV informiert

Wichtige Mitteilung zur Trinkwasserversorgung – Spülung des Leitungsnetzes geplant

Zur Sicherung der Trinkwassergüte führt der Regionale Zweckverband Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau in Meerane vom 19.03. bis 23.03.2012, in der Zeit von 07.30 bis 16.00 Uhr, planmäßige Netzpflegemaßnahmen durch.

Wir bitten um Beachtung der folgenden Hinweise.

Folgende Straßen sind betroffen:

Brauerei 3 d, Chemnitzer Straße ab HNr. 47 bis Ende und ab HNr. 68 bis Ende, Dittrich,

Glauchauer Straße, Hirschgrundstraße, Höhenweg, Hospitalstraße, Niklasbusch, Oststraße ab HNr. 44/51 bis Ende, Remser Weg, Robert-Baum-Straße, Röbbbeckestraße, Seiferitzer Anteil, Straße des Friedens, Südstraße 37

Die Rohrnetzspülungen werden vorbeugend durchgeführt, um die natürlichen Ablagerungen (Sedimente) im Leitungsnetz regelmäßig auszutragen. Während der Spülungen sind Trübungen des Trinkwassers, Druckschwankungen oder Versorgungsunterbrechungen nicht zu vermeiden.

Wir bitten darum, alle an das Trinkwassernetz angeschlossenen Geräte unter Kontrolle zu halten und nach Beendigung der Spülung Ihren Feinfilter rückzuspülen.

Für weitere Fragen steht Ihnen unsere Zentrale Leitwarte (Tel. 03763 / 405 405) zur Verfügung. Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis!

Ihr Regionaler Zweckverband Wasserversorgung, Bereich Lugau-Glauchau

Das Fundbüro informiert

Folgende Fundgegenstände wurden im Fundbüro der Stadt Meerane im Bürgerbüro, Neues Rathaus, Lörracher Platz 1, abgegeben:

Gefunden wurden am 01.01.2012 eine große Tüte mit diverser Inhalt u.a. einem Stockschild und CDs, am 12.01.2012 ein Damenfahrrad Alu-Konsul in der Ziegelstraße, am 18.01.2012 eine sehr starke Brille ohne Rahmen in der Sparkassen-Filiale Badener Straße, am 24.01.2012 ein Autoschlüssel im Gewerbegebiet, am 26.01.2012 ein Mountainbike in der Poststraße sowie am 08.02.2012 ein Sicherheitsschlüssel mit Karabinerhaken im Böhmerviertel.

Des Weiteren befinden sich im Fundbüro der Stadt Meerane verlorene Schlüssel, Brillen, Handys sowie Uhren, Schmuck und ein Diabetiker-Set.

Bitte wenden Sie sich während der Öffnungszeiten des Bürgerbüros an uns, wenn Sie Gegenstände, die unter den Fundsachen sind, vermissen. Die Rechtmäßigkeit Ihres Anspruchs ist aufgrund der Merkmale und der Umstände nachzuweisen.

Telefonisch erreichen Sie das Bürgerbüro unter Tel. 03764 / 54-0.

Ihr Fundbüro

Bürgertelefon

0174 / 34 28 143

Mitarbeiter der Stadt von 18 Uhr bis 6 Uhr erreichbar

Die Mitarbeiter des Gemeindlichen Vollzugsdienstes der Stadt Meerane sind unter der Telefon-Nummer **0174 3428143** von Montag bis Freitag in der Zeit von 18 Uhr bis zum Folgetag 6 Uhr zu erreichen.

Ihr Fachbereich Bürgerdienste

Abfallkalender und Abfallratgeber liegen aus

Das Amt für Abfallwirtschaft des Landkreises informiert

Die Verteilung des Abfallkalenders für den ehemaligen Landkreis Chemnitzer Land und des Abfallratgebers für die Stadt Zwickau bzw. den ehemaligen Landkreis Zwickauer Land für das Jahr 2012 ist abgeschlossen.

Zusätzliche Exemplare dieser Broschüren sind in der Stadtverwaltung Meerane, im Bürgerbüro im Neuen Rathaus, Lörracher Platz 1, erhältlich, bzw. in den Büros der Bürgerservices des Landkreises Zwickau.

Öffnungszeiten des Bürgerbüros

Das Bürgerbüro der Stadtverwaltung Meerane im Neuen Rathaus, Lörracher Platz 1, ist geöffnet:

Montag bis Freitag 8 bis 18 Uhr
Samstag 9 bis 11 Uhr

Besuchen Sie uns im Internet

Aktuelle Informationen über die Ereignisse in unserer Stadt, Hintergründe und schöne Bilder – das alles gibt es unter www.meerane.de. Besuchen Sie unsere Homepage, und schauen Sie immer wieder rein!

www.meerane.de

Die Stadt Meerane teilt weiterhin mit

Eröffnung der neuen Schieferdecker-Ausstellung am 8. März in der Galerie ART IN

Am Donnerstag, 8. März 2012, um 19.30 Uhr, wird die neue Ausstellung mit Arbeiten von Professor Jürgen Schieferdecker in der Galerie ART IN im Kunsthaus, Markt 1, eröffnet. Zur Vernissage laden die Stadtverwaltung Meerane und der Meeraner Kunstverein e.V. recht herzlich ein.

Die einführenden Worte sprechen der Bürgermeister der Stadt Meerane, Professor Dr. Lothar Ungerer, und Professor Dr. Wolfgang Zscherpel. Das Violinen-Quartett der Musikschule „Johann Friedrich Agricola“ aus Gößnitz/Schmölln, mit Nancy Langer, Laura Klose, Luise Beyrer und Benjamin Mai, wird die Veranstaltung mit Melodien von Witold Lutoslawski musikalisch umrahmen.

Jürgen Schieferdecker wurde 1937 in Meerane geboren und besuchte in seiner Heimatstadt von 1943 bis 1955 die Schule. Nach dem Abitur studierte er bis 1962 an der Technischen Hochschule Dresden Architektur und war anschließend als wissenschaftlicher Mitarbeiter bei dem Architekten Professor Bernhard Klemm tätig. 1993 übernahm Schieferdecker die außerplanmäßige Professur für Bildne-

rische Lehre am Institut für Grundlagen der Gestaltung und Darstellung an der Fakultät der TU Dresden.

Professor Jürgen Schieferdecker ist Maler, Grafiker und Objektkünstler, Architekt und Hochschullehrer. Für sein künstlerisches Schaffen wurde er mit vielen nationalen und internationalen Auszeichnungen geehrt und in viele Ämter berufen.

Seiner Heimatstadt blieb Professor Jürgen Schieferdecker immer eng verbunden. Eine größere Sammlung seiner Werke überreichte er zu verschiedenen Anlässen als Schenkung an die Stadt Meerane.

Eine Auswahl seiner Werke war bereits in mehreren Ausstellungen in Meerane zu sehen. Zur Eröffnung der ersten beiden Ausstellungen im Kunsthaus überreichte Professor Schieferdecker am 13. Mai 2009 in der Galerie ART IN an Bürgermeister Professor Dr. Lothar Ungerer eine Mappe mit 30 Originalgrafiken aus seinem Schaffen der Jahre 1978 bis 1988. Diese Grafiken bilden nun den Mittelpunkt der neuen Dauerausstellung zu Ehren des Meeraner Künstlers, neben der Assemblage „Wendehals mit dem Gesicht zum Volke“ und anderen einzelnen Werken.

Die bisherige Schieferdecker-Ausstellung aus der Galerie ART IN hat ihr neues Domizil im Neuen Rathaus am Lörracher Platz gefunden.



Diese Assemblage – „Wendehals mit dem Gesicht zum Volke“ (für Egon Krenz/Moritat von der verpatzten Revolution) 1989/90 – wird in der neuen Ausstellung im Kunsthaus gezeigt, dazu zahlreiche Originalgrafiken des Künstlers Professor Jürgen Schieferdecker.

FF Meerane 2011: Hoher Qualifikationsstand erreicht

Am 10. Februar 2012 fand die Jahreshauptversammlung der FF Meerane in der Feuerwache am Schützenplatz statt. Der Versammlungsleiter Carsten Krauß begrüßte nicht nur die Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr sondern auch Bürgermeister Professor Dr. Lothar Ungerer, Mitglieder der Meeraner Stadtratsfraktionen, die Fachbereichsleiterin Bürgerdienste Iris Anders sowie Vertreter der befreundeten Wehren aus Pfaffroda, Schönberg und Ponitz.

Bevor Wehrleiter Kai Götze allen Anwesenden den Rechenschaftsbericht vorlegte und erläuterte, wurde der im vergangenen Jahr verstorbenen Kameraden Erik Meyer und Heinz Gruschwitz gedacht und eine Gedenkminute eingelegt.

Die Mitgliederzahl der FF Meerane beträgt derzeit 109 und hat sich damit zum Vorjahr erhöht. Von den aktuell 109 Wehrmitgliedern sind 70 aktiv im Einsatz- bzw. Vorbereitungsdienst tätig. Von diesen besitzen 17 die Qualifikation Zugführer, 25 sind als Gruppenführer ausgebildet und tätig. Zudem verfügt die FF über 19 Maschinisten und 25 Atemschutzgeräteträger. Zur Alters- und Ehrenabteilung gehören derzeit 39 Kameradinnen und Kameraden und zur Jugendfeuerwehr 25.

Wie Kai Götze betonte, „hat sich die im Mai 2011 beschlossene Absenkung des Eintrittsalters in die Jugendfeuerwehr auf 8 Jahre positiv ausgewirkt.“

Wie der Wehrleiter informierte, hat sich die neue Technik in Verbindung mit dem neuen Gerätehaus 2 im Wirtschaftszentrum im vollen Umfang bewährt. Außerdem konnten weitere Verbesserungen im Bereich Ausstattung und Ausrüstung vorgenommen werden. Mit Haushaltsmitteln der Stadt Meerane, des Landratsamtes und zweckgebundener Spendenmittel des Feuerwehrvereins „St. Florian“ wurden folgende Neuanschaffungen getätigt: persönliche Bandschlingen und Rettungsmesser für alle 25 Atemschutzgeräteträger, 15 Helmlampen, ein Laptop für Schulungen und Ausbildungen, zwei Leinwände für die Schulungsräume, ein Tür-Kennzeichnungssystem für die Kennzeichnung abgesuchter Bereiche bei Bränden, mehrere Gerätschaften für die Bekämpfung von Schornsteinbränden sowie einheitlich ausgestattete Schreibmappen für alle Einsatzfahrzeuge für die Einsatzdokumentation und Feuerwehrschtzstiefel, Einsatzbekleidung und Uniformteile.

Auch planmäßige Wartungsarbeiten und Reparaturen gehörten dazu, um die Technik auf hohem Niveau zu halten.

Das Einsatzgeschehen im Jahr 2011 war immens – insgesamt 177 Einsätze, d.h. 48 mehr als noch im Jahr 2010. Es galt in Meerane 22 Brandeinsätze zu bewältigen. Mittel- und Großbrände waren nicht zu verzeichnen. Allerdings wurde die FF Meerane zur Bekämpfung eines Mittelbrandes nach Hohenstein-Ernstthal gerufen. Technische Hilfeleistungen gab es 103. Dabei führen die 47 Wasserschäden und Überschwemmungen die Häufigkeitsrangfolge eindeutig an. Dahinter folgen 21 Ölschäden auf dem Land, 11 Sturmschäden und 8 Türnotöffnungen zur Rettung erkrankter bzw. verunfallter Personen in Wohnungen. Insgesamt galt es 13 überörtliche Einsätze abzuarbeiten, die überwiegend mit dem Gerätewagen Atemschutz erledigt wurden. Überörtlich waren die Kameraden in Schönberg und Pfaffroda nach Unwettern und zweimal in Ponitz, OT Guteborn, im Einsatz.

Von allen eingegangenen Notrufen waren insgesamt 37 Fehlalarmierungen zu verzeichnen, wobei davon 33 auf Fehlauflösungen von Brandmeldeanlagen zurückzuführen waren. Bei den genannten 177 Einsätzen konnten 8 Personen gerettet werden. Gemäß der Jahresstatistik 2011 wurden für die 177 Einsätze

insgesamt 1859 Einsatzstunden durch 2162 Einsatzkräfte geleistet.

Da Statistik schwer greifbar ist, erläuterte Wehrleiter Kai Götze einige Einsätze des vergangenen Jahres, darunter der Schornsteinbrand Anfang Januar 2011 in der Rudolf-Breitscheid-Straße, welcher zugleich der erste Einsatz für das neue HLF 10/6 war; die Suche nach einem Kind in den überbauten Abschnitten von Seifritzbach, Dittrichbach und Meerchen; zwei Wohnungsbrände innerhalb von zwei Tagen in der August-Bebel-Straße und Philippsstraße; sieben Unwettereinsätze am 31. Mai sowie 41 Unwettereinsätze am 10. und 11. Juni 2011; ein Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person zwischen Pfaffroda und Weidensdorf; die Bergung eines Pkw aus der Glasfassade des Dehner-Marktes, welcher parallel zu einem Brandeinsatz in Hohenstein-Ernstthal erfolgte; die Befreiung von drei Personen aus einem Fahrstuhl im Remser Weg; ein Pkw-Brand auf der Bundesautobahn A4 und die Befreiung von zwei Patienten aus dem Fahrstuhl eines Pflegeheimes.

Kai Götze: „Den ungewöhnlichsten und längsten Brandeinsatz hatten wir am 15. Juli bei der Fa. Roth & Rau in Hohenstein-Ernstthal zu absolvieren – der Brand einer Silan-Flasche, die von weiteren Gefahrgutanlagen umgeben war.“ Zusätzlich zu den genannten Einsätzen wurden Brandsicherheitswachen mit je vier Kräften der Löschzüge 1 bis 4 sowie der Brandschutzgruppe bei allen Veranstaltungen im Großen Saal der Stadthalle Meerane bzw. beim Klassik-Open-Air auf dem Teichplatz gestellt.

Die vielen Einsätze erfordern entsprechendes Know-How. Deshalb betonte Kai Götze die Wichtigkeit der Aus- und Fortbildung. Um diesem Umstand gerecht zu werden, gab es auch im Jahr 2011 wieder zahlreiche Ausbildungs- und Übungsdienste. So wurden durch die Löschzüge 1 bis 4 und die Brandschutzgruppe im Rahmen der insgesamt 106 theoretischen und praktischen Ausbildungsdienste insgesamt 4.330 Ausbildungsstunden geleistet.

Außer den turnusmäßigen Ausbildungen in den Löschzügen gab es im vergangenen Jahr auch wieder spezielle Gruppenführer-, Atemschutzgeräteträger- und Maschinistenschulungen sowie Einsatzkräfteausbildungen für die Gesamtwehr. Auch die Einweisung in die Besonderheiten der modernisierten Bahnstrecke inklusive dem elektronischem Stellwerk gehörte dazu, sowie Objektbegehungen bei verschiedenen Firmen und Einrichtungen im Stadtgebiet bzw. dem Wirtschaftszentrum Südwest.

Auf der Ebene des Landkreises fanden im Jahr 2011 wieder die notwendigen, gemeindeübergreifenden Kreisausbildungslehrgänge statt. Des Weiteren informierte Kai Götze: „Die Freiwillige Feuerwehr Meerane war im vergangenen Jahr aber nicht nur Nutzer der Kreisausbildung, sie war – wie schon seit vielen Jahren – eine tragende Säule dieser sehr wichtigen Ausbildungsform in unserem Landkreis. Durch unsere Kreisausbilder Heinz

Hartmann, Heiko Braun, Uwe Menge, Michael Palme und Lutz Müller konnten der Truppmann- und Truppführerlehrgang sowie mehrere Atemschutzgeräteträger- und Motorkettensägeführerlehrgänge am Ausbildungsstandort Meerane abgesichert werden. Vielen Dank für euer gezeigtes Engagement.“

An der sächsischen Landesfeuerwehrschule konnten allerdings nur acht Lehrgangsplätze belegt werden. Auch hob er hervor, dass es im Jahr 2011 erfreulicherweise möglich war, mit Finanzmitteln der Stadt Meerane insgesamt drei Feuerwehrmitglieder zur Führerscheinausbildung Lkw zu entsenden.

Doch nicht nur Einsätze gehören zum FF-Geschehen eines Jahres, sondern ebenso dienstliche Ereignisse und Veranstaltungen, u.a. die Unterstützung bei der Absicherung des Meeraner Straßenfaschings, das Treffen der Alters- und Ehrenabteilungen, der „Tag der offenen Tür“ im Gerätehaus 2 und die anschließende Festveranstaltung 85 Jahre 4./5. Löschzug, das alljährliche Wehrvergnügen und die Auszeichnungsveranstaltung des Landkreises für Dienstjubilare.

In seinen Schlussworten des Rechenschaftsberichtes dankte Kai Götze seinen beiden Stellvertretern Holger Burkhardt und Carsten Krauß für die enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit innerhalb der Wehrleitung, dem Bürgermeister Professor Dr. Ungerer, der Fachbereichsleiterin Bürgerdienste Iris Anders, der Fachbereichsleiterin Finanzen Kerstin Eis, Kerstin Götze und Barbara Könnemann vom Fachbereich Bauen, den Stadträten und der gesamten Stadtverwaltung für die gute Zusammenarbeit und die geleistete Unterstützung der Freiwilligen Feuerwehr Meerane.

Auch die gute Zusammenarbeit mit dem Kreisbrandmeister Thomas Wende sowie dem gesamten Team hob er lobend hervor und freute sich über die kameradschaftliche Verbundenheit und Unterstützung der Freiwilligen Feuerwehren von Schönberg, Pfaffroda, Ponitz, Oberwiera und Glauchau.

„Die Freiwillige Feuerwehr Meerane hat ihre wichtigste Aufgabe, Menschen, Tiere und Sachwerte vor Bränden und anderen Gefahren zu schützen, erfüllt“, betonte der Wehrleiter.

Nach der Diskussion der Rechenschaftsberichte ergriff Bürgermeister Professor Dr. Lothar Ungerer das Wort. Er richtete einen besonders herzlichen Dank an die Kameraden der Feuerwehr und lobte deren hohen Qualifikationsstand. Zudem betonte er die Professionalität der Meeraner Wehr, die dazu beiträgt, dass sich Firmen im Meeraner Gewerbegebiet ansiedeln: „Auch die Sicherheit im Brandschutz ist ein großes Auswahlkriterium, wenn sich Firmen für einen Wirtschaftsstandort entscheiden“, weiß das Stadtoberhaupt und informierte zusätzlich: „Die Dienstabläufe im Gerätehaus 2 haben sich im Sinne der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt entwickelt.“ Professor Dr. Ungerer freute sich, der FF Meerane mitteilen zu können, dass die schon lange benötigte

Wärmebildkamera in diesem Jahr als neue Technik angeschafft werden kann.

In seinen abschließenden Grußworten dankte der Bürgermeister allen Mitgliedern für deren Leistung und Engagement im Stadtleben. So hatten die Kameradinnen und Kameraden auch beim diesjährigen Straßenfasching für die Absicherung der Umzugsstrecke beigetragen. Weitere Grußworte und eine Spende von 250 Euro für die Jugendfeuerwehr überbrachten die Stadträte Wolf-Dieter Stöckl und Matthias Ulbricht. Des Weiteren kamen Stadtrat Karl-Heinz Liebezeit und Vertreter der befreundeten Wehren zu Wort.

Kreisausbildung erfolgreich absolviert

FF Meerane zeichnet Kameraden aus

Der Ausbildungsstand der Kameradinnen und Kameraden der FF Meerane ist außerordentlich hoch, und so konnten zur Jahreshauptversammlung die Ausbildungsnachweise für die Kreisausbildung überreicht werden. Oberbrandmeister Holger Burkhardt gab in seiner Rede nähere Einblicke in die geleistete Tätigkeit und den Ausbildungsstand. Zudem betonte er, dass es aus Sicht der Zugleitungen und natürlich auch aus Sicht der Wehrleitung Kameraden gibt, die sich über dieses hohe Maß hinaus noch in der Feuerwehr engagieren. Deshalb ging ein großer Dank an Matthias Hartmann, Steven Münzberg, Steffen Oswald, Michael Palme und Daniel Walther für die geleistete Arbeit.

Erfolgreich bestandene Lehrgänge:

Truppführer-Lehrgang: Klara Leiding
Atemschutzgeräteträger: Marcel Dillner und Marcel Walther

Maschinist Löschfahrzeuge: Jens Menge und Steffen Oswald

Sägeführer (Einmann-Kettensäge): Matthias Hartmann, Alexander Opitz, Mirko Valdivia und Daniel Walther

Ernennung zum Feuerwehrmann-Anwärter

Philipp Gruschwitz, Nick Jiranek, Felix Hamann, Nico Reiher, Daniel Tran Van, Max Weber und Isabell Schulze

Geehrt wurden für die Zugehörigkeit zur FF Meerane:

10 Dienstjahre: Ronny Meyer

40 Dienstjahre: Jürgen Krauß

45 Dienstjahre: Ulrich Lampert, Wolfgang Lampert

50 Dienstjahre: Hartmut Kirste, Peter Rauner

60 Dienstjahre: Gerhard Mahn, Klaus Pohle

65 Dienstjahre: Horst Gentsch

In einen höheren Dienstgrad befördert wurden:

Hauptfeuerwehrmann/-frau: Claudia Götze und Marcel Thieme

Oberfeuerwehrfrau: Klara Leiding

Feuerwehrmann/-frau: Franziska Stolzke, Daniel Graichen, Tim Held, André Krauß und Sebastian Salzbrenner.



Bürgermeister Professor Dr. Lothar Ungerer überbrachte ein Grußwort an die Kameradinnen und Kameraden der Meeraner Feuerwehr.



Für ihr besonderes Engagement wurden Steven Münzberg, Matthias Hartmann, Daniel Walther, Michael Palme und Steffen Oswald geehrt (v.r.n.l.).



Feuerwehrmann bzw. -frau können sich jetzt nennen: Franziska Stolzke, André Krauß, Tim Held, Daniel Graichen und Sebastian Salzbrenner (v.r.n.l.).



Zum Feuerwehrmann-Anwärter ernannt wurden Philipp Gruschwitz, Nick Jiranek, Nico Reiher, Isabell Schulze und Max Weber (v.r.n.l.). Nicht im Bild: Felix Hamann und Daniel Tran Van.



Für 40 Dienstjahre bei der FF Meerane zeichnete Bürgermeister Professor Dr. Ungerer Kamerad Jürgen Krauß aus.



Ulrich Lampert und Wolfgang Lampert sind seit 45 Jahren bei der Meeraner Wehr.



Wehrleiter Kai Götzke (Mitte) und der stellvertretende Wehrleiter Carsten Krauß gratulierten Klaus Pohle, der bereits seit 60 Jahren zur FF Meerane gehört.



Die Zugführer bzw. deren Stellvertreter nahmen die Ehrungen für die Löschzüge entgegen. Fotos: kaba

Brandschutzerziehung trägt Früchte

Das neue Aufgaben- und Betätigungsfeld „Brandschutzerziehung“, das die Kameradin Janine Gumprecht und die Kameraden Daniel Walther, Matthias Hartmann und Burkhard Honsa im Jahr 2010 erschlossen hatten, wurde auch im vergangenen Jahr weiter bearbeitet. Dabei lernen die Kinder der Meeraner Kindereinrichtungen und Grundschulen, wie potenzielle Brandursachen erkannt und beseitigt können, wie schnell ein Brand ausbrechen kann und wie man darauf reagieren sollte. Auch das richtige Absetzen eines Notrufs gehört zum Schulungsprogramm.

Im Rahmen dieser Brandschutzerziehung haben die Mitglieder der Arbeitsgruppe „Brandschutzerziehung“ bei neun Veranstaltungen in Vorschulgruppen insgesamt 78 und bei sechs Veranstaltungen in 1. und 2. Klassen nochmals 118 Kinder ausgebildet. Weiterhin waren sie bei zwei Kinderkleiderbörsen sowie den Tagen der offenen Tür in der Kita „Buratino“ und der Annaparkhütte aktiv.

Ausbildungsverträge mit der Stadt Meerane unterzeichnet

Im nächsten Ausbildungsjahr 2012/2013 werden Jocelyn Heinrich und Linda Berner ihre Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten bei der Stadt Meerane aufnehmen. Die beiden jungen Frauen haben Anfang Februar 2012 die Ausbildungsverträge unterzeichnet und wurden von Bürgermeister Professor Dr. Lothar Ungerer und der Ausbildungsleiterin Desdemona Ulrich herzlich willkommen geheißen. Jocelyn Heinrich, 16 Jahre alt, besucht derzeit die Klasse 10 der Tännichtschule. Linda Berner, 19 Jahre alt, bereitet sich auf die Abiturprüfungen vor. Sie besucht das Gymnasium in Crimmitschau.

Mit Beginn des Ausbildungsjahres 2012/2013 werden dann sechs junge Menschen ihre Ausbildung bei der Stadt Meerane absolvieren. Ihr drittes Ausbildungsjahr beginnen im September 2012 Stefanie Fleischer, Nikolas Sonntag und Enrico Prade, ins zweite Ausbildungsjahr startet Marie-Luise Becher.

Die theoretische Ausbildung erfolgt am Beruflichen Schulzentrum für Wirtschaft und Gesundheit in Zwickau. Für die praktische Ausbildung der Verwaltungsfachangestellten stehen zusätzlich der Abwasserzweckverband Götzenthal, die Städtische Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft GmbH sowie das Sozialamt des Landratsamtes in Zwickau zur Verfügung.

Tina Wellner, Melissa Orth und Sarah Tautz, die derzeit im 3. Ausbildungsjahr lernen, werden im August 2012 ihre Ausbildung erfolgreich beenden und vorerst für sechs Monate weiterbeschäftigt.



Jocelyn Heinrich war gemeinsam mit ihren Eltern am 9. Februar im Neuen Rathaus, um ihren Ausbildungsvertrag zur Verwaltungsfachangestellten zu unterschreiben. Fotos: Hönsch



Linda Berner hat am 13. Februar ihren Ausbildungsvertrag mit der Stadt Meerane von Bürgermeister Professor Dr. Ungerer erhalten. Links im Bild Ausbildungsleiterin Desdemona Ulrich.

4 Tonnen bunter Müll

Viel Konfetti hatten die „Meeraner Pflasterköpfe“ bereits im Vorfeld für den diesjährigen 19. Straßenfasching angekündigt. Dass das Konfetti und weiterer Faschingsmüll nach dem Umzug möglichst schnell wieder von den Straßen verschwindet, dafür sorgen jedes Jahr die Mitarbeiter des Eigenbetriebes „Meeraner Stadttechnik“. Wie Professor Dr. Ungerer informiert, mussten in diesem Jahr 4 Tonnen Faschingsmüll eingesammelt und weggekehrt werden, erneut ein Kraftakt für die Stadt und die Mitarbeiter.

Weitere Leistungen erbringt die Stadt Meerane für diese jährliche Großveranstaltung mit der Absicherung der Strecke durch die Mitglieder der FF Meerane und Mitarbeiter der Stadtverwaltung. Gerade dort, wo sich viele Besucher drängen, wie am Teichplatz oder am Markt, ist das manchmal gar nicht so einfach.



An manchen Stellen in der Stadt, wie hier in der Zwickauer Straße, war auch in diesem Jahr die „Konfetti-Dichte“ wieder sehr hoch.



Die Absicherung der Strecke übernahmen wieder die Mitglieder der Meeraner Feuerwehr und Mitarbeiter der Stadt Meerane. Fotos: Hönsch, Löh

Multimedia in der Stadtbibliothek: Äthiopien-Vortrag zog zahlreiche Besucher an

Zum nunmehr zweiten Mal weilten Dr. Steffi Kraus und Dr. Harald Kraus aus Gornau – beide Botschafter und Ansprechpartner in der Region für Karlheinz Böhms Äthiopienhilfe „Menschen für Menschen“ – in der Stadtbibliothek Meerane. Diesmal stellten sie ihren Vortrag „Äthiopien – Menschen des Morgens“ vor. Dazu eingeladen hatten der Meeraner Bürgerverein und die Bibliothek. Angelika Albrecht, Leiterin der Bibliothek, freute sich, dass diese Veranstaltung wieder einmal sehr gut besucht war. „Die Eindrücke aus einem fremden Land

wurden nicht nur anschaulich dargestellt, sondern auch spannend erzählt“, berichtete sie. Zudem wurde echter Hochlandkaffee nach äthiopischer Art gekocht und ein afrikanisches Gericht zur Verkostung angeboten. So konnten die Besucher die Eindrücke nicht nur sehen, sondern auch schmecken.

Dr. Steffi Kraus berichtete über die Gepflogenheiten und Lebensweisen der verschiedenen Stämme in Äthiopien. Dabei informierte sie detailgetreu, da sie und ihr Mann nicht nur das Land erkundeten, sondern die einzelnen Stämme mit dem Jeep im unwegsamen Gelände besuchten, weitab von Touristenmetropolen. Die aufmerksamen Besucher dieser Veranstaltung konnten daher dieses Land von einer völlig anderen Seite kennenlernen, und wie Ernst Häusler vom Meeraner Bürgerverein betont, sei eine Fortsetzung geplant.

Übrigens: Die Veranstaltung kostete keinen Eintritt. Der Erlös aus dem Verkauf der angebotenen afrikanischen Speise sowie der Getränke wurde der Karlheinz Böhm Stiftung „Menschen für Menschen“ gespendet.



Der MBV-Vorsitzende Ernst Häusler, Dr. Steffi Kraus, Dr. Harald Kraus und Angelika Albrecht, die Leiterin der Stadtbibliothek und Fachbereichsleiterin Kultur.



Viele interessierte Besucher wurden zum Multimedia-Vortrag „Äthiopien – Menschen des Morgens“ in der Meeraner Stadtbibliothek begrüßt. Fotos: kaba

Geburtstage im Monat Februar

Bürgermeister Professor Dr. Lothar Ungerer gratuliert den folgenden Jubilaren sehr herzlich zum Geburtstag:

90 Jahre: Herta Quitter – 20.02.1922; Gertrud Krauß – 24.02.1922; Irma Kaeseler – 25.02.1922

91 Jahre: Irmgard Oeser – 16.02.1921; Elsa Kuchs – 23.02.1921

92 Jahre: Charlotte Ebersbach – 05.02.1920; Elisabeth Tauber – 06.02.1920; Isolda Nicksch – 08.02.1920; Hilda Kirste – 17.02.1920; Erika Pritze – 29.02.1920

100 Jahre: Gertrud Schuster – 29.02.1912



Das Meeraner Standesamt informiert – Januar 2012

Geburten: Im Januar wurden sieben Meeraner Kinder geboren. Die Eltern folgender Kinder waren mit einer Veröffentlichung einverstanden: Ben Stöbe am 15.01.2012; Celina Wunderlich am 19.01.2012; Lilian Schubert am 29.01.2012; Nachtrag vom Dezember: Paul Menkenhagen am 29.12.2011.

Eheschließungen: Im Monat Januar fand eine Trauung in Meerane statt.

Sterbefälle: Im Januar verstarben 21 Meeraner Bürger. Mit der Veröffentlichung waren die Angehörigen folgender Verstorbener einverstanden:

Elfriede Wilde geb. Stanke 29.01.1923 – 01.01.2012; Hansjörg Seidel 19.09.1941 – 01.01.2012; Gertraude Dähne 25.05.1934 – 02.01.2012; Manfred Hertzsch 17.11.1938 – 05.01.2012; Birgit Müller geb. Lippert 23.07.1963 – 06.01.2012; Waltraude Seidel geb. Köhler 20.08.1922 – 06.01.2012; Herbert Bock 21.06.1922 – 07.01.2012; Renate Wiedemann geb. Franke 05.03.1936 – 08.01.2012; Marianne Lässig 30.09.1918 – 09.01.2012; Adelheid Ritter geb. Bauermann 26.01.1925 – 12.01.2012; Elisabeth Hofmann geb. Hartig 04.08.1914 – 11.01.2012; Heinz Ludwig 10.04.1924 – 23.01.2012; Christa Schönherr geb. Richter 11.07.1936 – 27.01.2012; Christine Kälkert geb. Kroitersch 05.06.1936 – 30.01.2012; Nachtrag vom Dezember: Ilse Immisch geb. Senke 11.01.1921 – 09.12.2011.

Einkauf bringt Geld für die Vereinskasse

Meeraner Bürgerverein stellt sich am 29. Februar im dm-Drogeriemarkt Meerane vor Mitglieder des Meeraner Bürgervereins (MBV) werden am Mittwoch, 29. Februar 2012, in der Zeit von 15.30 Uhr bis 16 Uhr im dm-Markt im Wirtschaftszentrum Meerane an der Kasse sitzen und kassieren! Der gesamte Umsatz, der in dieser halben Stunde an dieser Kasse erzielt wird, geht als Spende des Unternehmens an den Meeraner Bürgerverein, informiert der Vereinsvorsitzende Ernst Häusler. Er hofft, dass viele, viele Meeraner ihren vielleicht

schon geplanten Einkauf in diesem Markt am 29. Februar 2012 in der Zeit von 15.30 Uhr bis 16 Uhr dort erledigen und natürlich an die „MBV-Kasse“ kommen. „Damit so viel wie möglich in unsere Vereinskasse kommt“, freut er sich. Natürlich werden die Mitglieder des MBV bei dieser Gelegenheit auch ihren Verein und die einzelnen Sparten – Chor MERACANTE, Wandergruppe, Radwandergruppe, Ortschronisten – vorstellen.

Die Aktion ist Teil des Wettbewerbes „Ideen Initiative Zukunft“ des Drogeriemarktes dm, bei dem sich der Meeraner Bürgerverein bereits zum zweiten Mal beteiligt hat. Ernst Häusler freut sich, dass der Verein erneut ausgewählt wurde und sich nun nicht nur im dm-Markt Meerane präsentieren kann, sondern auch die Gelegenheit erhält, die Vereinskasse aufzubessern.

Hintergrund ist eine Initiative von dm und der Deutschen UNESCO-Kommission, die seit 2008 Projekte mit Zukunftsideen, auch unter dem Aspekt der nachhaltigen Entwicklung, unterstützen. Die Meeraner hatten sich unter dem Motto „Gemeinsame Wege“ beworben. „Das ist ein Ziel unserer Vereinsarbeit: Mit möglichst vielen Bürgern unserer Stadt gemeinsame Wege gehen, beim gemeinsamen Musizieren, beim Wandern, Radwandern, der Erarbeitung der Chronik unserer Stadt. Dabei möchten wir auch mithelfen, die Generationen zu verbinden, Gemeinsamkeiten zu finden und zu fördern“, beschreibt Ernst Häusler.

Dank an Sportler des SV Motor Meerane



Sportfreunde des SV Motor Meerane unterstützen die Stadt bei der Modernisierung der Sanitäreinrichtung in der Sportsstätte Volkshaus. Foto: privat

Sportfreunde modernisieren Sanitärbereich

An den Sanitäreinrichtungen in der „Sportstätte Volkshaus“ haben die Jahre ihre Spuren hinterlassen. Auch die lange Schließzeit der Sporteinrichtung im Jahr 2011 hat nicht zur Verbesserung der Einrichtungen beigetragen. Da die Duschen besonders betroffen waren und den hygienischen Anforderungen nicht mehr entsprachen, wurden sie zu Beginn des Jahres für die Nutzung gesperrt.

Die Sportfreunde des SV Motor Meerane, Abt. Fußball, die regelmäßig in der Sporteinrichtung trainieren, wollten sich mit diesem Umstand nicht abfinden. Sie erklärten sich bereit, die Stadt Meerane bei der Modernisierung des Nassbereiches zu unterstützen. Unter ihrer

Regie wurde das Material für die Erneuerung der Duschen und Fliesen bestellt und unentgeltlich eingebaut, informiert die Fachbereichsleiterin Bildung Barbara Schmidt. Die Materialkosten übernahm die Stadt. Barbara Schmidt: „Das Ergebnis kann sich sehen lassen. Die drei Duschen präsentieren sich in einem sauberen, funktionsfähigen und hygienisch einwandfreien Zustand. Die Stadt Meerane bedankt sich herzlichst bei den an der Maßnahme beteiligten Sportfreunden Peter Sieber, Joachim Griebach, Frank Faude und Frank Barnitzki.“

Bei Goldsuchern, Massai und Steinzeitjägern

Joachim Krause berichtet am 29. Februar von seiner Reise nach Ostafrika

Am 29. Februar 2012, um 19 Uhr, findet in der Stadtbibliothek Meerane die Veranstaltung „Tansania – Bei Goldsuchern, Massai und Steinzeitjägern“ statt. Der in Schönberg wohnende Joachim Krause berichtet in einem Vortrag über seine Erfahrungen und Einsichten von einer Reise nach Ostafrika. Eigentlich führte Joachim Krause eine Dienstreise zum Thema „Globaler Klimawandel“ nach Afrika. Doch dann fand er sich inmitten von Massaikriegern, Goldsuchern und Steinzeitjägern wieder und eine spannende Reise zwischen Traum und Alptraum begann für den Buchautor. Er begegnete einem der ärmsten Länder der Welt, erlebte den Kontrast zwischen der atemberaubenden Landschaft am Kilimanjaro und der staubigen Dornen-Wüste im Massai-Gebiet. Er traf Menschen, die ständig unterwegs sind, zu Fuß, auf der Suche nach einer lebenswerten Zukunft. Anhand von zahlreichen Bildern gibt er tiefe Einblicke in seine Reise und schildert anschaulich seine Erlebnisse. Joachim Krause war bis 2010 als Beauftragter für Glaube, Naturwissenschaft und Umwelt in der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsen beruflich tätig. Derzeit nimmt er einige Aufgaben aus diesem Arbeitsbereich ehrenamtlich wahr.

Karten zum Preis von 3 Euro sind in der Stadtbibliothek Meerane, August-Bebel-Straße 49, erhältlich.

Mittwoch, 29. Februar 2012, 19 Uhr
Stadtbibliothek Meerane
Bei Goldsuchern, Massai
und Steinzeitjägern



Eindrücke und Erfahrungen von einer Reise nach Tansania

Joachim Krause erzählt zu seinen Bildern

Stadtbibliothek Meerane
 08393 Meerane
 August-Bebel-Straße 49
 Tel. 03764 / 18 57 15

Eintritt: 3 Euro

meerane



„Orientalische Märchennacht“ für Kinder am 9. März 2012 in der Bibliothek

Zu einer Reise in die orientalische Märchenwelt lädt die Kinderbibliothek Meerane, August-Bebel-Straße 49, am Freitag, 9. März 2012, zwischen 19 Uhr und 21 Uhr alle Kinder ab zehn Jahren ein.

Nach dem Erfolg im vergangenen Jahr findet die „Orientalische Märchennacht“ nun bereits zum zweiten Mal in Folge statt. „Auch diesmal starten unsere Gäste auf einem fliegenden Teppich in Meerane und landen im Land der aufgehenden Sonne. Für die Kinder beginnt dort ein Abenteuer voller Überraschungen“, macht die Leiterin der Bibliothek, Angelika Albrecht, neugierig. Das Mädchen Scheherazade erzählt „Märchen aus 1001 Nacht“. Umrahmt wird das Programm von Spielen, Rätseln und Tänzen sowie kleinen Leckereien aus dem Orient.

Angelika Albrecht: „Zum Schluss schließen wir uns noch einer Karawane an, wo abends am Feuer spannende Geschichten erzählt werden.“ Der Eintritt zur „Orientalischen Märchennacht“ kostet 2 Euro für Kinder und Jugendliche, 3 Euro für Erwachsene.

Ein Besuch von Schulklassen und Gruppen ist nur nach Anmeldung, Telefon 03764 / 18 67 41, möglich.

Deutscher Motorrad Grand Prix 2012 auf dem Sachsenring



Erstmals sind die Kommunen rund um den Sachsenring Veranstalter des Deutschen Motorrad Grand Prix. Die Sachsenring Rennstrecken Management GmbH (SRM) mit den Gesellschafterkommunen Landkreis Zwickau, Lichtenstein, Oberlungwitz, Hohenstein-Ernstthal, Gersdorf und Bernsdorf haben verhindert, dass nach der Absage des ADAC Sachsen die Motorradweltmeisterschaften nicht mehr in Sachsen stattfinden.

Durch Ihren Besuch am 6. - 8. Juli helfen Sie den Grand Prix am Sachsenring auch in Zukunft zu sichern.

Ticketverkauf für den Sachsenring Grand Prix 2012: Stadtinformation Hohenstein-Ernstthal im Rathaus, Altmarkt 41.

Tickets können persönlich bzw. nach telefonischer oder schriftlicher Vorbestellung unter

**Tel.: 03723 449400; Fax: 03723 449440 oder
E-Mail: stadtinfo@hohenstein-ernstthal.de**
erworben werden.

Weitere Bezugsmöglichkeiten:

Ticket-Hotline 01805 118811

www.sachsenring-gp.de

oder direkt am Sachsenring in der

Vorverkaufsstelle der

JF Motorsport Consulting GmbH

Hohensteiner Straße 2,

09353 Oberlungwitz

(im Gebäude des AWG-Zentrallagers)

Filmvorführungen im Kunsthaus

Bereits die erste Filmvorführung in der Werner-Bochmann-Ausstellung im Kunsthaus, Markt 1, im Dezember 2011 stieß auf großes Interesse. Die Filmreihe wird 2012 fortgesetzt. Der Fachbereich Kultur der Stadtverwaltung Meerane lädt zu vier Filmvorführungen ein. Hier stehen Filme im Mittelpunkt, bei denen die Meeraner Werner Bochmann als Komponist bzw. Ralph Arthur Roberts als Schauspieler oder Drehbuchautor mitwirkten. Freunde dieser Filme können sich die Termine bereits jetzt vormerken. Der Eintritt beträgt 3 Euro.

„Meine Tante – Deine Tante“ Deutschland 1939, Spielfilm

Sonntag, 11. März 2012, 15 Uhr

Regie: Carl Bosse; Drehbuch: Ralph Arthur Roberts; Kurt Bortfeldt; Musik: Werner Bochmann; Darsteller: Ralph Arthur Roberts, Johannes Heesters u.a.

„Wer küsst Madeleine?“ Deutschland 1939, Komödie

Sonntag, 6. Mai 2012, 15 Uhr

Regie: Victor Janson; Drehbuch: Edgar Kahn; Musik: Werner Bochmann; Darsteller: Paul Bildt, Paul Dahlke u.a.

„Der Maulkorb“ Deutschland 1937/1938, Spielfilm

Sonntag, 7. Oktober 2012, 15 Uhr

Regie: Erich Engel; Drehbuch: Heinrich Spoerl; Musik: Peter Kreuder; Darsteller: Ralph Arthur Roberts, Hilde Weissner u.a.

„Hauptsache glücklich“ Deutschland 1941, Komödie

Sonntag, 9. Dezember 2012, 15 Uhr

Regie: Theo Lingen; Drehbuch: Jochen Huth, Rudo Ritter; Musik: Werner Bochmann; Darsteller: Heinz Rühmann, Hertha Feiler, Karl Etlinger u.a.

Filmkomödie „Meine Tante – Deine Tante“ am 11. März im Kunsthaus

Die Filmnachmittage in der Werner-Bochmann-Ausstellung im Kunsthaus gehen am Sonntag, 11. März 2012, 15 Uhr, mit der Komödie „Meine Tante – Deine Tante“ aus dem Jahr 1939 weiter.

Auch bei diesem Spielfilm „mischten“ die gebürtigen Meeraner Werner Bochmann und Ralph Arthur Roberts kräftig mit. Die Musik schrieb Werner Bochmann, das Drehbuch Kurt Bortfeldt und Ralph Arthur Roberts. Regie führte Carl Bosse.

Ralph Arthur Roberts ist in „Meine Tante – Deine Tante“ außerdem als Theodor Baron Bredebosch zu sehen, und auch Johannes Heesters – in der Rolle des Peter Larisch – spielt mit.

Zum Inhalt:

Der alte, schrullige Baron Bredebosch hat zwei Leidenschaften, die er beharrlich und voller Elan pflegt: die Liebe zur klassischen Musik und die tiefe Abneigung gegen das weibliche

Geschlecht. Als er herausfindet, dass der erste Geiger seines Kammerquintetts heimlich verheiratet ist, entlässt er den Mann sofort. Dummerweise steht demnächst ein wichtiges Konzert an, also braucht Bredebosch dringend einen Ersatz. Er denkt dabei an seinen Neffen Peter Larisch, der Musik studiert und Junggeselle ist, die idealen Voraussetzungen also. Kaum hat er Larisch ausfindig gemacht, erfährt der Baron mit Schrecken von der geplanten Hochzeit seines Neffen. Die letzte Hoffnung auf einen Ersatzmann verfliegt damit, zumal Larisch sein Studium schon lange geschmissen hat, und auch nicht Geige spielt, sondern ein „seltsames“ Instrument namens Saxophon in einer, horrible dictu: Jazzkapelle! Während Peter dem Zorn seines Onkels eher gleichgültig gegenübersteht, will seine gewitzte Braut Tony dem alten Mann beweisen, dass Frauen durchaus liebenswerte Geschöpfe sind. Zu diesem Zweck verkleidet sich die talentierte Violonistin als Mann und lässt sich in Bredeboschs Quintett aufnehmen. Der Baron ist begeistert, doch die Frage ist, ob er es noch sein wird, wenn sich herausstellt, mit wem er tatsächlich Geige spielt.

Der Eintritt beträgt 3 Euro.

Kostproben aus der 500 Jahre alten kursächsischen Küche

Buchpremiere mit Regina Röhner am 21. März in der Stadtbibliothek



„Eine Kurfürstin in der Küche – Anna von Sachsen und ihre Rezepte“, das ist das neue, im März 2012 erscheinende Buch der auch in Meerane bekannten und sehr beliebten Autorin Regina

Röhner. In einer Buchpremiere am 21. März 2012, 19 Uhr, wird Regina Röhner ihr Buch in der Meeraner Stadtbibliothek, August-Bebel-Straße 49, vorstellen.

Das neue Buch der Hohenstein-Ernstthalerin ist ein lebensnahes Porträt einer außergewöhnlichen Frau und gibt Einblick in die Lebens- und Kochkultur zwischen Mittelalter und Neuzeit: „Kurfürstin Anna von Sachsen (1532–1585), die als ‚wohlthätige Mutter Anna‘ in die sächsische Landesgeschichte einging, war nicht nur Kursachsens ‚First Lady‘ des 16. Jahrhunderts, sie war auch eine ausgezeichnete Köchin, Heilkundlerin und Wirtschaftlerin. Leidenschaftlich sammelte sie Kochbücher, entwickelte neue Rezepte, kochte selbst Obst ein und führte in der Hofküche als Neuerung den Bratofen ein. Über die Landesgrenzen hinaus berühmt waren zum Beispiel ihre handgefertigten Käse, ihre Geflügelgerichte, Pasteten, Birnentorten, Quittenstriezel oder

ihr Johannisbeerwein. Für ihren Ehemann, den Kurfürsten August, bereitete sie eigenhändig Butter zu und verwöhnte ihn mit seinen Lieblingsgemüsen: Artischocken, Teltower und Börtfelder Rüben. Auch Annas Kräuter- und Medizinkenntnisse waren legendär und fanden ihren Niederschlag in verschiedenen Heilrezepten, die ebenfalls im Buch vorgestellt werden“, informiert der Buchverlag für die Frau, in dem das Buch erscheint.

Regina Röhner, geboren 1952 in Hohenstein-Ernstthal, Diplom-Mathematikerin, widmet sich nach einem Fernstudium am Leipziger Literaturinstitut „Johannes R. Becher“ ihrer Leidenschaft, der Schriftstellerei. Erzählungen, Geschichten und Porträts zu historischen Themen aus der Region Sachsen hat sie seither veröffentlicht.

Mit Liebe und Kreativität geht die zweifache Mutter ihrem Hobby – dem Kochen – nach und lässt sich vom eigenen Kräutergarten immer wieder zu neuen Rezepten inspirieren. Bereits mehrfach war sie in den vergangenen Jahren in der Meeraner Bibliothek zu Gast und begeisterte das Publikum nicht nur mit literarischen, sondern auch mit kulinarischen Kostproben. Auch zur Buchpremiere am 21. März 2012 wird sie die Gäste mit kleinen Leckereien aus der 500 Jahre alten kursächsischen Küche der Kurfürstin Anna von Sachsen verwöhnen. Der Kartenvorverkauf für die Buchpremiere läuft. Eintrittskarten gibt es zum Preis von 10 Euro in der Stadtbibliothek, August-Bebel-Straße 49, Tel. 03764 / 18 67 41.

43. Parkfest im Wilhelm-Wunderlich-Park – Wer macht mit?

Meeraner Vereine werden um Mitarbeit gebeten

Die Vorbereitungen für das diesjährige 43. Parkfest im Wilhelm-Wunderlich-Park laufen auf Hochtouren. Am 14. und 15. Juli 2012 wird das Parkfest stattfinden, veranstaltet und organisiert durch die Stadtverwaltung Meerane. Um das bekannte und beliebte Fest im Stadtpark für alle Meeraner und die Gäste unserer Stadt attraktiv zu gestalten und zu bereichern, möchten wir alle Meeraner Vereine – ganz egal aus welcher Sparte – ganz herzlich einladen, sich zu beteiligen: mit Darbietungen auf der Bühne, einem Infostand oder einem Verkaufsstand, mit Angeboten für Kinder und Jugendliche, Präsentationen uvm.

Die Meeraner Vereine werden gebeten, sich bei Interesse an einer Teilnahme am 43. Parkfest bei der Stadtverwaltung Meerane, Referat Wirtschaftsförderung/Marketing, Frau Nicole Jung, zu melden. (Postweg: Stadtverwaltung Meerane, Referat Wirtschaftsförderung/Marketing, Frau Nicole Jung, Lösscher Platz 1, 08393 Meerane oder per eMail: jung@meerane.eu).

Angegeben werden sollte auf jeden Fall, auf welche Art und Weise sich der Verein präsentieren möchte (Bühnenprogramm, Infostand, Verkaufsstand etc.).

Stichtag für die Anmeldung ist der 20. April 2012.

Sonderführungen in den Meeraner Höhlern 2012

In diesem Jahr sind folgende Sonderführungen in den Meeraner Höhlern geplant:

Montag, 9. April 2012, Ostermontag: 15, 16 und 17 Uhr

Sonntag, 20. Mai 2012, Internationaler Museumstag: 15 und 16 Uhr

Sonntag, 24. Juni 2012, Sommeranfang in den Höhlern: 15 und 16 Uhr

Samstag, 21. Juli 2012, „Ab in die Unterwelt“: 19.30 und 20.30 Uhr

Mittwoch, 3. Oktober 2012, Tag der deutschen Einheit: 15, 16 und 17 Uhr

Mittwoch, 31. Oktober 2012, Halloween in den Höhlern: 16 und 17 Uhr

Samstag, 15. Dezember 2012, Lichterfest in den Höhlern: 16, 17 und 18 Uhr

Außerdem wird am Samstag, 15. September 2012, ein „Höhlernfest“ stattfinden. Dazu gibt es in einer späteren Ausgabe des Amtsblattes weitere Informationen.



Emsige Vorbereitungen für den „Tag des Lehrlings“

Nachwuchs des Romantik Hotel Schwanefeld lädt am 24./25. März ein

Am 24./25. März 2012 wird im Romantik Hotel Schwanefeld der „Tag des Lehrlings“ stattfinden, und die Vorbereitungen dafür sind bereits in vollem Gange. Emsig planen die Auszubildenden für Hotelfachmann/-frau und Koch schon jetzt dieses Wochenende und laden ganz herzlich ein.

„Unsere Gäste erwartet ein kulturelles und kulinarisches Programm zu ‚Carl von Linné‘, welches wir Auszubildende eigenverantwortlich präsentieren“, informiert Franziska Hannig, Auszubildende zur Hotelfachfrau im 3. Lehrjahr. „Begeben Sie sich mit uns auf die Spuren des einzigartigen Gourmets, Schokoladenliebhabers und Botanikers. Testen Sie sich im Bereich der Pflanzenwelt, und erfahren Sie Einzigartiges zur Schokolade. Folgen Sie mit gespitzten Ohren unserer Führung, und lernen Sie von Restaurant über Tagungsräume, Gästezimmer und Außenanlage unser Hotel genau kennen – vielleicht werden Sie ja einer

der Gewinner unseres Azubi-Quiz? Vermerken Sie sich am besten schon jetzt in Ihrem Kalender den 24./25. März 2012. Täglich ab 11 Uhr laden wir Auszubildende ein.“

Doch bis es soweit ist, gibt es noch viel zu tun für die Auszubildenden: Sponsoren müssen noch akquiriert, Flyer gedruckt und die Dekoration geplant werden. Zudem wollen die Auszubildenden ihre Gäste erstmals mit einer selbst kreierten Schokoladen-Sonderedition überraschen.

Franziska Hannig: „Mit Liebe zum Beruf stellen wir Ihnen auch gern unsere Ausbildungsinhalte vor. Überzeugen Sie sich selbst von unserem Können und unseren Fähigkeiten. Wir würden uns freuen, Sie begrüßen zu dürfen und nehmen schon jetzt Ihre Reservierung gern entgegen.“

Reservierungen zum „Tag des Lehrlings“ nimmt das Romantik Hotel Schwanefeld unter Tel. 03764/4050 entgegen.

Die „Alte Molkerei“ Meerane im Blickpunkt

„Tag der offenen Tür“ am 30. März / Infos zu Historie und Gegenwart

Am 30. März 2012 lädt die „Alte Molkerei“ Meerane, Äußere Crimmitschauer Straße 64, ab 17 Uhr zu einem „Tag der offenen Tür“ ein. Die interessierten Besucher sollen Einblicke zur Historie und zur Gegenwart der Alten Molkerei erhalten. Ab 18 Uhr werden dafür Hausführungen angeboten. Außerdem gibt es einen Diavortrag mit zahlreichen historischen Bildern der alten Molkerei, zu dem ehemalige Betriebsangehörige informieren, sagt Siegmund Roth, der Investor der „Alten Molkerei“. Veranstaltungsort ist der Veranstaltungsraum in der Tanzbar Foxx. Der Eintritt zu diesem „Tag der offenen Tür“ ist frei, eine Voranmeldung unter Tel. 03764 / 18 511 36 vorteilhaft.



Eine frühere Außenansicht der Molkerei Meerane
Foto: Archiv Stadt Meerane



Ehemalige Mitarbeiter der Molkerei haben Siegmund Roth zahlreiche Fotos zur Verfügung gestellt, die in einem Diavortrag zum „Tag der offenen Tür“ am 30. März 2012 zu sehen sind. Fotos: privat



Foto Augsten

Die Auszubildenden des Romantik Hotel Schwanefeld laden am 24./25. März 2012 zum „Tag des Lehrlings“ ein. Thema ist Carl von Linné – Gourmet, Botaniker und Schokoladenliebhaber! Foto: Foto Augsten Meerane

Firmenjubiläen I. Quartal 2012

Bürgermeister Professor Dr. Lothar Ungerer und die Wirtschaftsförderung der Stadt Meerane gratulieren den folgenden Unternehmen herzlich zum Firmenjubiläum und wünschen weiterhin viel Erfolg!

110 Jahre

Firmengruppe Schwarz – SCHWARZ Medien-Center GmbH; Schwarz Druck, Werbung und Verlag GmbH (vormals Max R. Otto); Frau Petra Schwarz, Herr Dr. Klaus Schwarz, Guteborner Allee 8

20 Jahre

Modellbahn Findeisen, Herr Peter Findeisen, Marienstraße 13
Versicherungsbüro, Herr Gunter Trenkmann, Talstraße 68a
Erdgas Südsachsen GmbH, Herr Gerhard Flederer, Obere Bahnstraße
Koch Dachtechnik GmbH, Herr Klaus Koch, Seiferitzer Allee 24
G & G Kamin- und Fahrzeugtechnik GmbH, Herr Marko Großmann, Höckendorfer Straße 3
Restaurant in der Stadthalle, Frau Heike Etzold, Achterbahn 12
Handelsvertretung, Herr Frank Listner, Hauptstraße 43b, Schönberg
Ostapotheke, Frau Silke Behr, Oststraße 31
Versicherungsvermittlung, Herr Steffen Schell, Poststraße 42

15 Jahre

Transportfirma, Herr Dieter Winter, Am Sperlingsberg 9
Versicherungsbüro, Frau Claudia Latzke, Talstraße 4, Schönberg OT Tettau
Sonntag Maschinenvermietung GmbH, Herr Bernd Sonntag, Zwickauer Straße 71
Sanitär- und Wandbeschichtungssysteme, Herr Dieter Führer, Südstraße 2
Sicherheitsdienst, Herr André Claus, Schmiederstraße 23
ZIS Industrietechnik GmbH, Herr Uli Müglitz, Herr Dr. Jörg Müglitz, Dänkritzer Weg 4
Sicherheitsdienst, Herr Thomas Hok, Packhofstraße 16
Mode für Sie, Frau Ingeburg Döhler, Poststraße 17
Büroservice für Handelsgeschäfte, Frau Christel Mahler, Talstraße 25

10 Jahre

Schuhhaus Biedermann, Herr Dirk Biedermann, Teichplatz 2
Restaurierungen, Herr Thomas Kohlhofer, Crotenlaider Straße 51b
Hausverwaltung, Herr Roland Bachmann, Forststraße 26
B & G Trockenbau GbR, Herr Gerd Vogel, Herr Matthias Vogel, Remser Weg 15
Sekundärrohstoffhandel Gehrt, Herr Volkmar Gehrt, Forststraße 26
Vertrieb von Hard- und Software, Herr Swen Böppe, An der Steilen Wand 52
D. Schulze-Gräfe GmbH & Co. KG, Herr Dietmar Schulze-Gräfe, Hauptstraße 16, Schönberg
Beratungen, Frau Renate Blöse, Freiheitsgasse 53

Herr Thomas Bauer, Johann-Sebastian-Bach-Straße 49
Herr Kay Plechac, Merlacher Weg 16
Dr. Lorenz Vermögensverwaltungs- und Beteiligungs GmbH & Co. KG, Herr Dr. Günter Lorenz, Wichernweg 50
Kfz-Handel, Herr Frank Rauschelbach, Zwickauer Straße 22
MEERAtex, Frau Christa Hamann, Am Rotenberg 18
Fleischerei Wilhelm, Frau Petra Spohn, Poststraße 50
LIDL Vertriebs-GmbH & Co. KG Töpen, Herr Rene Socher, Äußere Crimmitschauer Straße 64b
Lohnsteuerhilfverein Gladbeck, Herr Dirk Junghanns, Pestalozzistraße 1
Möbel Aufstellungs- und Ausstellungsservice, Herr Hansjürgen Wiemer, Ulmenweg 10
Industriemontage, Herr André Riemenschneider, Karl-Schiefer-Straße 12
SK Dach & Bau GmbH & Co. KG, Herr Gunnar Saupe, Herr Jens Georgi, Rosa-Luxemburg-Straße 24b
Dachdeckerei Klemm GmbH, Herr Andreas Klemm, Rosa-Luxemburg-Straße 24b
Eastside-Service, Herr Mirko Götz, Geschwister-Scholl-Straße 15

Werbe-Akquise für neuen Informationsschaukasten

Der bisherige Schaukasten der Stadt Meerane an der Poststraße, am Durchgang zum Lörracher Platz, soll durch einen modernen Informationsschaukasten ersetzt werden. Die Meeraner Unternehmen können sich bei Interesse mit einer Werbeanzeige auf diesem Informationsschaukasten präsentieren. Die Akquise hat die Fa. Teamwork Marketing aus Chemnitz übernommen, der Geschäftsführer Bertram Glatzer ist derzeit in Meerane unterwegs und spricht Unternehmen bezüglich einer Werbebeteiligung an. Die Wirtschaftsförderung ist über diese Werbeaktion informiert, bei Nachfragen können sich Unternehmen gern bei Wirtschaftsförderer Hartmut Brühl, Tel. 03764 54245, melden.

Das Geschäft mit Durchblick

Modellbahn Findeisen wurde erweitert

In den vergangenen Wochen wurde bei Modellbahn Findeisen in der Marienstraße kräftig gewerkelt, und mittlerweile präsentiert sich das Ladengeschäft auf nunmehr 90 Quadratmetern Verkaufsfläche und darf sich als „Geschäft mit Durchblick“ bezeichnen. So hatte Geschäftsinhaber Peter Findeisen zusammen mit seiner Familie die Gelegenheit genutzt, das im hinteren Teil zur August-Bebel-Straße stehende Haus zu erwerben und kann nun auf insgesamt vier schicke Schaufenster verweisen. Jetzt können Modellbahninteressierte sowohl auf der Marienstraße 13–15 – hier befindet sich auch weiterhin der Eingang – als auch auf der August-Bebel-Straße einen Blick auf die vielfältige Auswahl an Modellbahn-Zubehör und Spielwaren werfen.

Auch Bürgermeister Professor Dr. Lothar Ungerer und Wirtschaftsförderer Hartmut Brühl äußerten sich positiv über diesen gelungenen Ausbau, als sie Peter Findeisen zum 20-jährigen Geschäftsgeburtstag gratulierten und die besten Wünsche der Stadt Meerane überbrachten. „Wir freuen uns, dass damit wieder zwei leerstehende Schaufenster mit Leben erfüllt sind“, betonten sie.

Wie Peter Findeisen bei einem Rundgang erklärte, trete nun auch Sohn Markus in seine Fußstapfen und dürfe damit künftig einmal das Geschäft in der 3. Generation weiterführen. „Ich habe es vor 20 Jahren von meiner Mutti übernommen, weil es mir schon immer gefallen hat, diesem Hobby nachzugehen“, informiert er. Ingeburg Findeisen, welche das Geschäft 1955 mit ihrem Mann Siegfried gründete, ist nach wie vor vor Ort und hilft noch etwas mit. „Mir macht das einfach Spaß, und ich freue mich ganz besonders, dass das Geschäft durch die Erweiterung noch viel attraktiver geworden ist“, sagt sie.

Weitere Informationen zu Modellbahn Findeisen gibt es im Internet unter www.modellbahn-findeisen.de.



Wirtschaftsförderer Hartmut Brühl, Bürgermeister Professor Dr. Lothar Ungerer, Peter Findeisen sowie Ingeburg Findeisen und Markus Findeisen (v.l.n.r.).



Eine große digitale Carrera-Rennbahn steht zum Testen bereit. Vielleicht sollen künftig bei Modellbahn Findeisen auch Rennen stattfinden. Fotos: kaba

Know-How seit über 20 Jahren

Elektro-Discount bereichert Meeraner Innenstadt

Seit nunmehr über 20 Jahren gibt es das Geschäft „Elektro-Discount“ in der Marienstraße 25 in Meerane. Uwe Weyh, Bernd Kaufmann und Jens Albustin haben es am 11. Juni kurz nach der Wende gegründet und somit den Schritt in die Selbstständigkeit gewagt.

Professor Dr. Lothar Ungerer überbrachte gemeinsam mit Hartmut Brühl, Wirtschaftsförderer der Stadt Meerane, einen Blumengruß. Sie gratulierten herzlich zum Firmenjubiläum und wünschten den drei Geschäftsleuten auch weiterhin viel Erfolg.

Wie der Bürgermeister betonte, freut sich die Stadt Meerane, wenn sich Einzelhandels-geschäfte in der Innenstadt auch weiterhin etablieren und somit zu einer guten Infrastruktur beitragen.

„Dabei hat sich das Sortiment nicht wesentlich geändert“, erklären Uwe Weyh und Jens Albustin, „aber wir konnten in den vielen Jahren eine guten Stammkundenkreis aufbauen und mit unserem Service überzeugen“. Egal ob Flatscreen, Topfset oder Glühspärlampe – „Elektro-Discount“ bietet ein umfassendes Angebot und dazu noch das technische Know-How. Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.elektro-discount-web.de.



Wirtschaftsförderer Hartmut Brühl, die Geschäftsinhaber Uwe Weyh und Jens Albustin sowie Bürgermeister Professor Dr. Lothar Ungerer freuen sich über das Geschäftsjubiläum (v.l.n.r.). Foto: kaba

Großes Herz für kleine Künstler

Sachsenland Bauelemente GmbH ruft Spendenaktion für kreative Freizeitgestaltung für Kinder und Jugendliche ins Leben

Die Firma Sachsenland Bauelemente GmbH veranstaltet am 24. Februar 2012 in der Zeit von 17 bis 22 Uhr in ihrem Firmengebäude in Meerane, Leipziger Str. 7, eine Spendenaktion. Gleichzeitig ist die Ausstellung „Kunst, Architektur, Kommunikation & Lifestyle“ zu besichtigen und ein Fachvortrag zum Thema Energieeffizienz bei Wohn- und Gewerbeobjekten zu hören, informiert das Unternehmen. Die Geschäftsführer Torsten Müller und Udo Staudten, die sich seit vielen Jahren vor allem im Bereich Umweltschutz sozial engagieren, möchten alle Interessierten in ihre neuen Geschäftsräume einladen.



Ausstellung

Kunst
Architektur
Kommunikation
Lifestyle

24.02.2012, 17 bis 22 Uhr

Regionale Künstler und Firmen unterstützen diese Aktion ehrenamtlich. Jeder Besucher wird um ein Eintrittsgeld von 15 Euro gebeten, gerne können die Gäste auch mehr für den guten Zweck spenden. Die Erlöse dieser Veranstaltung sollen Kindern und Jugendlichen im Bereich Kunst und Sport eine sinnvolle und kreative Freizeitgestaltung ermöglichen. In den Geschäftsräumen der Firma Sachsenland Bauelemente GmbH werden Arbeiten von über zehn Künstlern aus der Region ausgestellt. Unter anderem sind der Fotokünstler André Lorenz aus Glauchau, die Waldenburger Künstlerin Daniela Kunze-Seyfarth der Airbrushkünstler Sebastian Schindler aus Hohenstein-Ernstthal vertreten. Auch der Holzkünstler Sandro Schwandt und die Keramikerin Anne Tantow aus Remse zeigen ihre Werke. Unter dem Motto „Kunst fürs Büro“ präsentiert sich die Firma SKE-Bürotechnik GbR aus Waldenburg.

Es werden viele kreative Freizeitmöglichkeiten gezeigt. Wie wäre es zum Beispiel einmal mit einer Alpaka-Wanderung oder einem Yoga-Kurs? Von Basteln bis Modedesign werden viele interessante Hobbys vorgestellt. Die Autorin Katrin Schmidt hält eines ihrer noch unveröffentlichten Werke für die Besucher bereit. Wer bereits das Jahrbuch „Regenbogenland – Dreizehnte Reise“ vom Frieling Verlag käuflich erworben hat, kann sich dieses von der Autorin signieren lassen. Außerdem stellt die Autorin Kathrin Kain ihr neues Werk „Das Taschenbuch“ vor, und Andreas Thomä präsentiert Multimedia-Projekte. Ebenfalls bei der Spendenaktion dabei ist Holger Mey von der Firma ama aus Lichtenstein.

Informationen unter www.sachsenland-bauelemente.de.

14. Guggu-Lumpenball am 25. Februar in der Stadthalle

Am Samstag, 25. Februar 2012, ist es mal wieder soweit: Beim 14. Guggu-Lumpenball in der Meeraner Stadthalle, Achterbahn 12, geben sich Guggemusik-Gruppen ein Stelldichein und laden ein zur großen Party.

Die 1. Sächsische Guggemusik Meeraner Gnallschoddn '95 e.V. veranstaltet traditionell zum Ende der Karnevalssaison das G-G-G Gelb/Schwarze-Guggu-Gaudi und begrüßt in diesem Jahr die „Gwärschläschor-Guggu“, die Rasselbande Guggemusik 97 aus Meerane, den Guggemusikverein „BlaBlö's“ aus Pegau, die Schalmeienzunft Hartmannsdorf und den 1. Vollmershainer Schalmeienverein. Zur Disko spielen die Glauchauer Stadtmusikanten. Start ist um 20 Uhr, Einlass ab 19 Uhr.

Kartenvorverkauf:

(Vorverkauf 7 Euro, Abendkasse 9 Euro):
Stadtverwaltung Meerane, Bürgerbüro, Neues Rathaus, Lörracher Platz 1
Café Schöberlein, Badener Straße
Lady S, Kirchplatz
Kaufland Meerane, Lottostelle
Glauchau: Autowelt Aktiv, Austraße 125
Crimmitschau: Biggys Music Shop, Silberstraße 29

14. GUGGE Lumpenball

U 25.02.2012

Einlass	19.00 Uhr
Beginn	20.00 Uhr
Vorverkauf	7,00 €
Abendkasse	9,00 €





STADTHALLE MEERANE

WWW.GUGGE-MEERANE.DE

Internationale Schüler des Europäischen Gymnasiums luden zum Frühlingsfest ein

Traditionen der Heimatländer vorgestellt
Während in Deutschland der Jahreswechsel schon wieder fast zwei Monate zurückliegt, feierten China und auch Vietnam erst vor wenigen Wochen mit dem traditionellen Frühlingsfest den Beginn des neuen Jahres.

Die internationalen Schüler des Europäischen Gymnasiums Meerane wollten ihren deutschen Mitschülern, Lehrern und Gästen diese Tradition einmal vorstellen und luden am 24. Januar 2012 zum Frühlingsfest in die Aula des Gymnasiums ein. Begrüßt wurden dazu auch Bürgermeister Professor Dr. Lothar Ungerer, Mitglieder des Fördervereins und auch einige Gasteltern, die einen der internationalen Schüler in ihre Familie aufgenommen haben. Das Frühlingsfest ist der wichtigste Feiertag



des Jahres für China und auch für Vietnam, den die Familien dort traditionell gemeinsam verbringen. Das Haus wird geschmückt, es gibt Geschenke und neue Kleidung, und es wird gemeinsam gegessen. Freunde und Verwandte werden besucht. Es gibt einen Neujahrsbaum und auch ein „Neujahrsmonster“. Die Kinder erhalten rote Umschläge, in denen Geldgeschenke sind. Das Jahr 2012, informierten die Schüler, ist nach dem chinesischen Kalender mit 12 Tierkreiszeichen das Jahr des Drachens. Mit vielen Liedern und Musikstücken stellten die chinesischen und vietnamesischen Schüler ihre Heimatländer den Gästen musikalisch vor. Dafür gab es viel Applaus. Und zum Abschluss des Programms wünschten sie allen Gästen: „Viel Glück im Jahr des Drachens.“



Mit vielen Liedern und Musikstücken stellten die internationalen Schüler ihre Heimatländer musikalisch vor.



Die Aula des Europäischen Gymnasiums war zum Frühlingsfest fast bis auf den letzten Platz besetzt.



Zum Abschluss des Festes luden die Schüler zu traditionellen Leckerbissen aus ihrer Heimat ein. Fotos: Hönsch

Wo, wann und wie kann ich mein Kind an der Tännichtschule Meerane anmelden?

Sehr geehrte Eltern,

in der Zeit vom 12. bis 16. März 2012 können Sie Ihr Kind für die zukünftigen Klassen 5 in unserem Sekretariat, Tännichtstraße 2, Erdgeschoss, anmelden.

Wir nehmen Ihre Anmeldung gern entgegen.

Montag, 12.03.2012: 7.00–16.00 Uhr

Dienstag, 13.03.2012: 7.00–18.00 Uhr

Mittwoch, 14.03.2012: 7.00–14.00 Uhr

Donnerstag, 15.03.2012: 7.00–14.00 Uhr

Freitag, 16.03.2012: 7.00–12.00 Uhr

Andere Terminwünsche können Sie jederzeit mit uns telefonisch vereinbaren (03764 2226).

Welche Unterlagen sind für die Aufnahme an unserer Schule erforderlich?

- Bildungsempfehlung (im Original)
- die letzte Halbjahresinformation (nur zur Vorlage)
- Geburtsurkunde (nur zur Vorlage)
- Aufnahmeantrag für die Mittelschule (Vordruck)

Wir würden uns sehr freuen, Ihr Kind im neuen Schuljahr an der Tännichtschule begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen

Helga Szymanowski
Schulleiterin

„Woche der offenen Unternehmen“ vom 12. bis 17. März

26 Meeraner Unternehmen beteiligen sich an der Aktion 2012

Vom 12. bis 17. März 2012 findet auch im Landkreis Zwickau die „Woche der offenen Unternehmen“ statt – Gelegenheit für Schülerinnen und Schüler ab Klasse 7, in verschiedene Branchen „hineinzuschnuppern“ und so frühzeitig ihre beruflichen Vorstellungen zu konkretisieren. Durch die Teilnahme an der Berufsorientierungsinitiative „Schau rein!“ – Die Woche der offenen Unternehmen erhalten sie praxisnahe Einblicke in Unternehmen und lernen so die Berufswelt hautnah kennen. Bei den Besuchen in den Unternehmen vor Ort können sich die Schülerinnen und Schüler umfassend informieren, und sie lernen die Anforderungen und Erwartungen der Unternehmen kennen. Im direkten Kontakt mit Ausbildern, Unternehmern und Auszubildenden konkretisieren sie ihre eigenen Vorstellungen, entdecken bisher unbekannte berufliche Wege neu und probieren sich selbst in verschiedenen Tätigkeiten aus. Dabei ist es den Jugendlichen überlassen, ob sie nur eine oder mehrere Veranstaltungen während der Woche wahrnehmen. Für den Besuch in den Unternehmen werden sie vom Unterricht freigestellt.

26 Unternehmen beteiligen sich in Meerane

In Meerane unterstützen die folgenden Unternehmen und Institutionen diese Aktion:

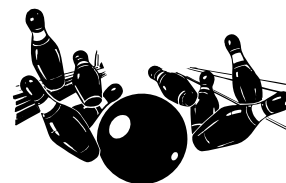
„Reiseland“ Reisebüro Bockisch und Ständer GmbH,

Allianz Agentur Raubold,
Andrea-Noris-Zahn AG, NL Meerane,
Augenoptik Schmiedel,
BORSIG ZM Compression GmbH,
CCL Label Meerane GmbH,
Dehner Gartencenter,
dm-drogeriemarkt GmbH & Co. KG,
DSV Stuttgart GmbH & Co. KG,
Hotel Meerane,
Kaufland Meerane,
Kindertagesstätte „Buratino“, Volkssolidarität
KV Glauchau/Hohenstein-Ernstthal e.V.,
Kursana gemeinn. Betriebsges. für Sozialeinrichtungen mbH,
Löwen-Apotheke e.K. Inhaberin Leonore Baßler,
Media Markt TV-HiFi-Elektro GmbH Meerane,
Meeraner Dampfkesselbau GmbH,
N+P Informationssysteme GmbH,
OBI Bau- und Heimwerkermarkt,
Peguform GmbH,
Physiotherapie Christel Sonnenberg,
Rhenus AG & Co. KG,
Romantik Hotel Schwanefeld,
SEW EURODRIVE GmbH & Co. KG,
Stadtwerke Meerane GmbH,
STI Solar-Technologie-International GmbH,
Wolf & Poser Heizungsbau- u. Sanitärtechnik GmbH

Die Internetplattform **www.schau-rein-sachsen.de** ist für die Anmeldungen geöffnet.

Oster-Erlebnis-Tage für Kinder in der Jugendherberge Frauenstein

Die Jugendherberge Frauenstein (Ostergebirge) organisiert in den Osterferien vom 9. bis 14. April 2012 ein „Mini-Ferienlager“ für Kinder von 6 bis 12 Jahren. Auf dem abwechslungsreichen Programm der Oster-Erlebnis-Tage stehen u.a. Osterbrot backen, Bowling, Besuch einer Ritterburg, Ausflug ins Erlebnisbad, Kinder-Disco, Basteln, Abenteuer-Spielplatz, Lagerfeuer, Reiten, Inlineskaten, Kino-Abend und vieles mehr. Die Übernachtung erfolgt in gemütlichen Mehrbettzimmern mit Doppelstockbetten.



Infos und Anmeldungen: Jugendherberge Frauenstein, Walkmühlenstraße 13, 09623 Frauenstein/Erzgebirge, Tel. 03731 / 21 56 89, www.ferien-abenteuer.de.

Meeraner Bürgerverein besucht SCHWARZ Medien-Center

Mitglieder werden um Anmeldung gebeten

Der Meeraner Bürgerverein bietet seinen Mitgliedern die Teilnahme am Besuch eines Meeraner Unternehmens an. Am 8. März 2012, 14 Uhr, wird der Meeraner Bürgerverein im Unternehmen Schwarz Medien-Center im Meeraner Wirtschaftszentrum erwartet.

Die Anzahl der Teilnehmer an diesem Unternehmensbesuch ist auf 15 Personen begrenzt, sollte das Interesse größer sein, wird ein weiterer Termin gesucht.

Interessierte Mitglieder des Meeraner Bürgervereins können sich bis Ende Februar bei Christian Zipfel, Tel. 03764 / 70 484, anmelden. Die An- und Abfahrt organisiert der Vorstand des Meeraner Bürgervereins. Die Teilnehmer werden entsprechend informiert.

Berliner Kabarett „Sündikat“ am 2. März im FOXX



In der Tanzbar FOXX, Alte Molkerei, Äußere Crimmitschauer Straße 64, Tel. 03764 / 18 511 36, ist am Freitag, 2. März 2012, 20 Uhr, das Kabarett „Sündikat“ zu Gast. „Vollidampf – Angeladoria“ oder „Rette sich wer kann“ heißt das Programm der Berliner.

Was haben wir nicht alles erlebt, oder haben wir es nur überlebt? Helmut Kohls blühende Landschaften, Schröders AGENDA 2010, Hartz IV, den TEURO, die Große Koalition, die Bankenkrise, und nun Schwarz-Gelb mit Angela Merkel als Bundeskanzlerin. Wer konnte sich das alles vor 20 Jahren vorstellen? Manager verzocken Milliarden von Steuergroschen im Ausland und zahlen sich von den Rettungspaketen ihre Boni. Die Wirtschaft ist aus den Fugen geraten. Unsere Politiker erweisen sich mehr und mehr als unfähig, die Lage unter Kontrolle zu halten.

Sind wir nun gescheitert, oder sind wir gescheitert? Auf der Suche nach einer Antwort ist das Publikum eingeladen zu einer satirischen Achterbahnfahrt durch die politischen Landschaften Deutschlands – dargeboten mit viel Humor, Berliner Herz und Schnauze und vor allem, mit viel Musik.

Es spielen Wolfgang Koch, Axel Lutter, Fabricio Fettig.

Eintritt 15 Euro

Literarisches Kleeblatt Dinner am 3. März im Romantik Hotel Schwanefeld

Einen literarisch-kulinarischen Abend der besonderen Art gibt es am Samstag, 3. März 2012, im Romantik Hotel Schwanefeld, Schwanefeldstraße 22, zu erleben. Das Literarische Kleeblatt Dinner steht ganz im Zeichen eines Kleeblattes: 4 Gänge-Menü, 4 Geschichten von 4 bekannten Autoren!

Von Menschen und Magiern, Musikern und Malern, Musen und Charmeuren wird das Literarische Kleeblatt – Anne Bergmann, Carsten Krankemann, Frank Irmischer und Jana Heidler – berichten. Unterschiedlicher können die Themen kaum sein, doch gerade das macht den Reiz aus. Den vier Autoren des Literarischen Kleeblatts gelingt es, Fantasie und Realität, Zeitgeschichte und Fiktion geschickt miteinander zu verweben und so ein abwechslungsreiches Programm zusammenzustellen. Nicht nur die Ohren und die Vorstellungskraft der Zuhörer werden gekitzelt, sondern auch der Gaumen.

Die Lesung begleiten vier kulinarische Pausen, gefüllt von den Kreationen der Köche des Romantik Hotel Schwanefeld. Der Abend beginnt um 19 Uhr, Eintrittskarten zum Preis von 29,50 Euro können unter Tel. 03764 4050 oder info@schwanefeld.de reserviert werden.



Das Literarische Kleeblatt Dinner am 3. März gestalten mit ihren Texten: Anne Bergmann, Carsten Krankemann, Frank Irmischer und Jana Heidler. Foto: privat

„Musical-Gala 2012“ am 10. März im Schloss Waldenburg

Schweizer Künstlerplattform zeigt Malerei, Grafik und Skulpturen

Waldenburg. Am 10. März 2012 findet die Musical-Gala 2012 im Schloss Waldenburg statt. Beginn ist 18 Uhr. Ab 19 Uhr übernimmt die Werkstatt für Musik und Theater „Studio W.M.“ das Schloss. Die Gala findet anlässlich der Ausstellung mit Schweizer Gegenwartskunst „Art Savour“ statt. Gezeigt werden Malerei, Grafik und Skulpturen. Der Eintritt beträgt 20 Euro.

Die Karten gibt es an folgenden Vorverkaufsstellen: Buchhandlung Grigo und Tourismusinformation Waldenburg.

Hintergrund: „Art Savour“ ist eine internationale Künstlergemeinschaft zum Präsentieren, Kommentieren, Erleben, Schaffen, Genießen von

Kunst und Kultur. Sie wurde im Sommer 2008 von der Schweizer Künstlerin und Kuratorin Irene Varga gegründet und hat zurzeit rund 130 Mitglieder, vorwiegend aus der Schweiz sowie auch aus Österreich, Deutschland, der Türkei, den USA, aus Chile, Mexiko, Mazedonien und Bulgarien.

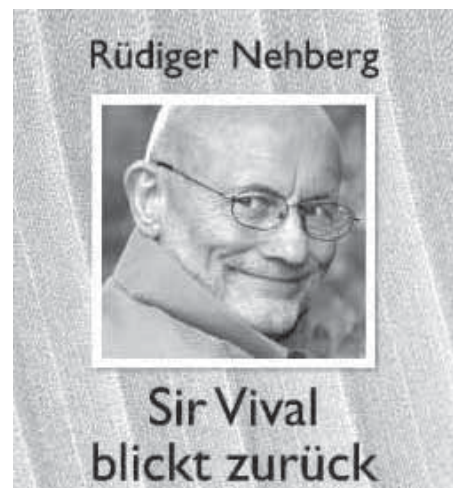


Rüdiger Nehberg – Querschnitt durch ein aufregendes Leben

Veranstaltung am 19. März 2012 in der Stadthalle Meerane

Am Montag, 19. März 2012, 20 Uhr, ist Rüdiger Nehberg mit seiner Dia-Reportage „Querschnitt durch ein aufregendes Leben“ in der Meeraner Stadthalle, Achterbahn 12, zu Gast. In einer 90-minütigen Dia-Reportage gibt Rüdiger Nehberg einige seiner Erlebnisse zum Besten. Es ist ein „Lebenslauf“ der speziellen Art. Er zeigt, was ihn befähigt, monatelang im Abseits der Welt bestehen zu können. Zwischen kalkulierbaren Naturgewalten und unberechenbaren Menschengestalten. Bilder zwischen Witz und Schock, zwischen Steinzeit und Gegenwart, von Freiheit und Gefangenschaft, von Leben und Tod. Belege von seinen Trainings zu Hause, bei der Bundeswehr und den Reisen in ferne Länder. Im Team und als Einzelkämpfer.

Der Eintritt kostet 15 Euro. Kartenvorverkauf über die Tanzbar FOXX, Alte Molkerei, Äußere Crimmitschauer Straße 64, Tel. 03764 / 18 511 36.



Meeraner Graffitikünstler leitet Workshop „Graffiti für Einsteiger“

Angebot der Volkshochschule Chemnitz

Jens TASSO Müller, der bekannte Meeraner Graffitikünstler, wird einen Workshop der Volkshochschule Chemnitz „Graffiti für Einsteiger/-innen“ leiten. Der Workshop findet vom 30. März bis 1. April 2012 statt. Die Kurszeiten sind unterschiedlich. Am Freitag, 30. März, geht es von 17 bis 20 Uhr im TIETZ in Chemnitz, Kursraum 4.09.1, los. Das Kursentgelt beträgt 58 Euro, die Teilnehmerzahl ist auf 8 begrenzt. Anmeldungen unter der Kursnummer S1224170 bei der Volkshochschule Chemnitz (www.vhs-chemnitz.de/Kultur).

Bei diesem Workshop soll es nicht darum gehen, die bunten Schriftzüge zu imitieren, sondern vielmehr das Medium Spraydose in seiner Vielfalt zu beleuchten. Die Teilnehmer lernen die verschiedenen Wege kennen, die Spraydose für die eigenen Bedürfnisse und künstlerischen Ansprüche sinnvoll einzusetzen. Dabei soll unterhaltsam ein Einblick in die Geschichte des Graffiti vermittelt werden und erklärt, warum meist Jugendliche ihr Geld und ihre Freizeit in diese oft riskante und teilweise verbotene Leidenschaft investieren. Seitdem es einem BANKSY gelang, seine Schablonenbilder im Auktionshaus Sotheby's für mehrere tausend Pfund zu verkaufen und damit den Weg in die Galerien zu öffnen, ist Graffiti und Street Art salonfähig geworden. So sollen freie Arbeiten mit Dose gestaltet werden und verschiedene Techniken, wie das Erstellen und Arbeiten mit Schablonen zum Einsatz kommen.

Die Teilnehmer sollten Arbeitskleidung und -schuhe mitbringen, da sich die Lackfarben nicht rückstandslos entfernen lassen. Die Kosten für Farbdosen und Utensilien betragen ca. 21 Euro und werden an den Dozenten entrichtet. Die Teilnehmer/-innen wählen sechs Farbdosen bzw. Farbtöne aus, die vom Dozenten beschafft werden.

Veranstaltungsplan 2012 der Stadt Meerane

Die Stadtverwaltung Meerane erstellt derzeit den Veranstaltungskalender für das Jahr 2012 und bittet daher alle Veranstalter (Gastronomen, Vereine, Schulen usw.) um Mitteilung über geplante Veranstaltungstermine. Die uns gemeldeten Veranstaltungen werden auf der Homepage www.meerane.de veröffentlicht. Dieser Veranstaltungskalender wird regelmäßig aktualisiert und auch an die Medien weitergegeben.

Die Meldung kann entweder per e-mail über das Formblatt Veranstaltungsmeldungen (zu finden unter www.meerane.de/Kultur/Freizeit/Sport/Vereine/Kontaktformular), per Fax an 03764 / 54 270 oder auf dem Postweg (Stadtverwaltung Meerane, Referat Wirtschaftsförderung, Nicole Jung, Neues Rathaus, Lörracher Platz 1, 08393 Meerane), erfolgen. Veranstalter können sich gern über bereits gemeldete Veranstaltungen

informieren, um Terminüberschneidungen zu vermeiden. Damit der Veranstaltungskalender immer aktuell ist, bitten wir die Veranstalter, uns auch über Änderungen oder den Ausfall bereits gemeldeter Termine zu informieren.

Referat Wirtschaftsförderung

Kasper's Märchenstube spielte für die Kleinsten



Das Puppentheater Kasper's Märchenstube gastierte am 18. Januar 2012 in der Meeraner Stadthalle. Aufgeführt wurde das Märchen „Kasper geht auf Schatzsuche“. Dabei gab es zum Ende des Stückes die kleinen Helden auch zum Anfassen für die Mädchen und Jungen. Fotos: Grunwald

Souvenirs aus Meerane

Im Referat Wirtschaftsförderung/Marketing im Neuen Rathaus, Lörracher Platz 1, Zimmer 43, im Heimatmuseum im Alten Rathaus, Markt 3, und im Bürgerbüro im Neuen Rathaus sind verschiedene Souvenirs und Bücher über Meerane sowie verschiedene Werbematerialien erhältlich.

Referat Wirtschaftsförderung/Marketing

100 Jahre Karosseriebau Meerane

Bildband „Von Hornig bis zur IFA – 100 Jahre Karosseriebau Meerane“ (Christian Suhr) – 28,80 Euro

Edition Hornig (12 Aufnahmen) – 14,95 Euro
Tragetaschen mit Logo „100 Jahre Automobilbau“ – 1,00 Euro

Tragetaschen mit Logo Stadtwerke Meerane und Stadt Meerane – 1,00 Euro
Modell P 601 Kombi (Miniformat) – 7,50 Euro
Rad- und Wanderkarten

Radeln ohne Grenzen von A bis Z (Kreise Altenburger Land und Zwickauer Land) – 1,00 Euro

Rad-, Wander- und Reitkarten des ehemaligen Landkreises Chemnitzer Land – 1,00 Euro
Image

Logo-Pin „meerane“ – 1,00 Euro

Aufkleber Wappen Meerane – 1,00 Euro

Aufkleber Logo Meerane – 1,00 Euro

Heimatmuseum Meerane, Altes Rathaus

Historischer Bildband Teil I – 15,25 Euro

Historischer Bildband Teil II – 15,25 Euro

Bürgerbüro, Neues Rathaus

Ansichtskarten mit verschiedenen Meeraner Motiven.

„Anradeln“ am 25. März – MBV startet in die Radwandersaison

Am Sonntag, 25. März 2012, startet die Radwandergruppe des Meeraner Bürgervereins gemeinsam mit allen interessierten Radwanderfreunden mit dem traditionellen „Anradeln“ in die Saison 2012. Treffpunkt für alle Hobbyradler, die mit Klaus Graupner, dem Leiter der Radwandergruppe, auf Tour gehen möchten, ist 9.30 Uhr auf dem Meeraner Markt.

Street-Soccer-Mini-EM 2012 in Meerane – Jetzt anmelden!

Fußballfans aufgepasst! Der Meeraner SV veranstaltet am 23. und 24. Juni 2012 die 1. Street-Soccer-Mini-EM auf dem Kunstrasenplatz im Meeraner Richard-Hofmann Stadion. „Dieses Turnier ist die perfekte Gelegenheit für alle Fußballer, Fußball einmal anders zu erleben“, macht Marcel Kundisch vom MSV neugierig.

Teilnehmen können alle fußballinteressierten Kinder und Jugendlichen, die Mitgliedschaft in einem Fußballverein ist dabei keine Bedingung. Ein Team besteht aus drei Feldspielern und einem Torwart sowie zwei optionalen Auswechselspielern.

Das Spielfeld ist 10 x 15 m groß und mit einer Rundumbande ausgestattet. Die Spielzeit beträgt 1 x 10 Minuten ohne Seitenwechsel. „Pro Turnier werden 16 Mannschaften an den Start gehen, in vier Gruppen zu je vier Teams. In der Vorrunde spielt Jeder gegen Jeden. Die ersten zwei Teams jeder Gruppe erreichen die K.O.-Runde, die letzten zwei Teams jeder Gruppe scheiden aus“, erklärt Marcel Kundisch.

Die jeweiligen Altersklassen spielen zu den folgenden Zeiten:

- Jahrgang 1997 und jünger:
Samstag, 23. Juni 2012, 9 bis 12 Uhr
- Jahrgang 2001 und jünger:
Sonntag, 24. Juni 2012, 9 bis 12 Uhr
- Jahrgang 1999 und jünger:
Sonntag, 24. Juni 2012, 13 bis 16 Uhr

Die Startgebühr pro Team beträgt 15 Euro.

Marcel Kundisch: „Alle Mannschaften sollten sich einen passenden Teamnamen ausdenken, jede Mannschaft bekommt allerdings auch noch ein Nationalteam zugelost. Der Spielmodus ist wie zur Europameisterschaft 2012.“ Auf die besten Teams warten Pokal und Medaillen.

Anmelden unter e-mail: streetsoccer-em-2012@web.de

Interessierte Kinder und Jugendliche können sich ab sofort unter streetsoccer-em-2012@web.de anmelden. Anmeldeschluss für das Turnier ist am 29. Februar 2012!

Skatsport: Erfolgreiches Jubiläumsjahr 2011 für SC Herzbuben e.V.

Der Hobby-Skatverein SC Herzbuben Meerane e.V. feierte im vergangenen Jahr das 20-jährige Vereinsjubiläum. Mittlerweile haben sich 28 Hobbyskater aller Altersgruppen zusammengefunden, um einerseits ihrem Hobby zu frönen, andererseits in Geselligkeit das Vereinsleben zu gestalten und zu erleben, informiert der Vorsitzende Matthias Schild. Das jüngste Mitglied ist sieben Jahre alt; das älteste Mitglied 78 Jahre. Mittlerweile reizen und stechen auch sieben Damen und zehn Schüler und Jugendliche kräftig mit. Die Mitglieder des Vereins kommen dabei nicht nur aus Meerane; auch Crimmitschauer, Glauchauer, Zwickauer und Schmöllner Skatfreunde sind dabei.

„Insgesamt war das Jahr 2011 für unseren Skatverein sehr erfolgreich. Unsere Damenmannschaft erreichte in der 2. Damenbundesliga Platz 3 und schrammte damit nur denkbar knapp am Aufstieg in die 1. Bundesliga vorbei“, berichtet Matthias Schild.

Jeweils 2. Plätze bei den Verbandsgruppeneinzelmeisterschaften erkämpften Kathleen Reichenbach (Damen) und Matthias Schild (Herren). Beim Sächsischen Damenpokal in Chemnitz belegte Manuela Schild Platz 2. Vereinsmeister von Glauchau wurde Matthias Schild; die Glauchauer Jahreswertungs-Preisskatserie gewann Peter Beier.

Im Nachwuchsbereich wurde auch im Jahr 2011 durch die Familie Westphal sowie Peter Beier an zwei Schulen in Glauchau gute Jugendarbeit geleistet. „Dies zeigte auch gute Erfolge. Bei den Deutschen Meisterschaften in Greifswald belegte Max Werler Platz 3 bei den Schülern und Nadine Schild Platz 4 bei den Schülerinnen. Nadine Schild wurde außerdem Altenburger Schülermeister und erreichte bei den Sächsischen Einzelmeisterschaften einen ausgezeichneten 2. Platz. Derzeit finden regelmäßige Turniere und Lernstunden im Schülerskat im Vereinslokal im Gasthof Gondelteich Meerane statt. Ein Dankeschön geht an dieser Stelle an die Stadt Meerane sowie Dr. Ebert für die Unterstützung unserer Jugendarbeit“, sagt Matthias Schild.

In der Vereinsmeisterschaft 2011 ging es bis zum Ende knapp zu. Letztendlich hatte Sebastian Förster die besten Karten. Platz 2 und 3 erkämpften Michael Schmidt und Peter Beier. Matthias Schild: „Natürlich kommt auch unser Vereinsleben nicht zu kurz. Bei uns wird viel Wert auf gemeinsame Aktivitäten, auch gemeinsam mit den Partnern und Kindern gelegt. Ob Grillabend, Ausflüge oder Vereins-Weihnachtsfeier, hier vergnügen sich die Mitglieder in geselliger Runde“.

Jeden letzten Donnerstag im Monat findet im Vereinslokal Gasthof Gondelteich ein Preisskat mit Jahreswertung statt. Zusätzlich werden die besten sieben Donnerstagsergebnisse über das Jahr hinweg in der Jahreswertung zusammengefasst und prämiert. Die Jahreswertung dominierte wie bereits im Jahr zuvor

der Meeraner Manfred Albrecht.

Jeden Donnerstag ab 18.30 Uhr finden die Vereinsabende im Gasthof Gondelteich statt, zu denen weitere Interessenten herzlich willkommen sind. Gespielt werden 2 Serien zu je 48 Spielen. (Startgeld 2,50 Euro/Liste incl. Startgeld für Preisskat mit Einzelserienwertung. Grand ouvertkasse zu jedem Vereinsabend).

Matthias Schild: „Die Meeraner Herzbuben wünschen allen ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2012 und allen Skatfreundinnen und Skatfreunden immer ein Gut Blatt“.

Weitere Informationen: www.herzbuben-meerane.de.

Kegel-Nachrichten Meeraner KSV 2010 e.V.

1. Herrenmannschaft – 2. Bezirksklasse Vorzeitigen Klassenerhalt verpasst

Die 1. Männermannschaft wollte sich am 5. Februar zu Hause eigentlich für die Niederlage in der Hinrunde gegen Adorf revanchieren, doch aus diesem Vorhaben ist eine bittere Niederlage geworden. Gleich vier Spieler konnten an diesem Tag ihre Leistung nicht abrufen und erreichten keine 800 Holz. Der KSV verlor mit 4750 Holz gegen Adorf mit 4818 Holz – das schlechteste Mannschaftsergebnis in der noch laufenden Saison. Dabei wäre der Punktegewinn wichtig gewesen, da man damit den sicheren Klassenerhalt hätte perfekt machen können.

Für Meerane spielten:

Andreas Georgi 767 Holz, Andreas Hoffmann 838 Holz, Thomas Gräbner 762 Holz, Uwe Kühn 757 Holz, Frank Wendt 774 Holz, Jochen Bräuer 852 Holz.

3. Herrenmannschaft – 1. Kreisklasse Niederlage in Niederlungwitz

Am 28. Januar fand für die 3. Herrenmannschaft des KSV der 8. Spieltag in Niederlungwitz statt. Der Gastgeber gewann mit 1632 Holz gegen den KSV mit 1607 Holz. In der Tabelle konnte der KSV damit nicht den entscheidenden Schritt in Richtung Aufstieg machen.

Für Meerane spielten:

Peter Kotsch 369 Holz, Günter Pohle 401 Holz, Günter Denke 413 Holz, Jürgen Leithold 424 Holz.

Damen – Bezirksklasse

Zwei Punkte im vorletzten Turnier der Saison

Die Damen des KSV mussten am 5. Februar beim vorletzten Turnier in Geyer antreten. Bisher konnten sie in Geyer immer ganz gut abschneiden, doch diesmal wurden es mit 1978 Holz nur zwei Punkte. Dabei fehlten zum 3. Platz nur 28 Holz. Vorzeitiger Staffelsieger ist Fortschritt Glauchau und auch der Absteiger, TSV Penig, steht bereits fest.

Für Meerane spielten:

Manuela Hoffmann 386 Holz, Nadine Poppe 385 Holz, Kerstin Wetzig 406 Holz, Tina Müller 394 Holz, Ines Schaaf 407 Holz.

Jugend

Heimspiel knapp verloren

Am 4. Februar spielte die Jugend des KSV zu Hause gegen Hohenstein und verlor hier knapp mit 1358 Holz zu 1366 Holz. Mit einem Sieg hätte der KSV die Möglichkeit gehabt, in der Tabelle mit Waldenburg gleich zu ziehen. Daraus ist leider nichts geworden, mit 14:4 Punkten liegt der KSV-Nachwuchs zwei Punkte hinter den Waldenburger Spielern.

Für Meerane spielten:

Pascal Reinhardt 400 Holz, Laura Vollstädt 375 Holz, Mario Krech 283 Holz, Maurice Heller 300 Holz

Vorschau: Am 10. März findet das nächste Spiel statt, der KSV muss in der Sachsenlandhalle Glauchau antreten.

Andreas Hoffmann

Meeraner KSV 2010 e.V.

Kirchennachrichten – Ev.-Luth. Kirchgemeinde St. Martin

www.kirche-meerane.de

Die Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde St. Martin Meerane lädt herzlich ein zu ihren Gottesdiensten und Veranstaltungen: Gottesdienste im Kirchgemeindehaus, Kantstraße 1a

Sonntag, 26. Februar, 10 Uhr: Predigtgottesdienst

Sonntag, 4. März, 10 Uhr: Familiengottesdienst zu den Kinderbibeltagen

Sonntag, 11. März, 10 Uhr: Sakramentsgottesdienst

Sonntag, 18. März, 10 Uhr: Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden

Sonntag, 25. März, 10 Uhr: Gottesdienst mit Singen des Kindergartens und Minigottesdienst

Treffpunkt Glauben und Gemeinschaft:

Gesprächsgruppen und Kreise

Gebetskreis: Mittwoch, 21.3., 17.15 Uhr, Pfarrhaus

Angebote für Frauen

Offener Abend für Frauen: Montag, 19.3.,

19 Uhr, Diakonie, Marienstraße 16

Angebote für ältere Menschen

Seniorenkreis: Mittwoch, 14.3., 14.30 Uhr, KGH

Angebote für Kinder

Krabbelgruppe: Donnerstag, 8./22.3., 9.30–11 Uhr

Kinderkirche:

1./2. Klasse: montags, 15.30–16.30 Uhr

3./4. Klasse: dienstags, 16–17 Uhr

Jungschar für Mädchen (4.–6. Klasse): mittwochs, 16–17.30 Uhr

Jungschar für Jungs: donnerstags, 17–18 Uhr

Angebote für Jugendliche

Junge Gemeinde: mittwochs, 19 Uhr, KGH

Jugendprojekt „Open House“

Jugendcafé „Open House“, Oststraße 48

Mo/Di/Mi: 15–21 Uhr

Do/Fr: 15–22 Uhr

2. u. 4. So im Monat: 15–21 Uhr

Krabbelkreis: Mo–Fr: 10–13 Uhr

Termine Kirchenmusik (im KGH)

Flötenkreis

Erwachsene: nach Vereinbarung
 Kinder: donnerstags, 16.15 Uhr
 Kleine Kurrende: donnerstags, 14.50 Uhr
 Kurrende: donnerstags, 15.30 Uhr
 Kantorei: donnerstags, 19.30 Uhr
 Posaunenchor: dienstags, 19.30 Uhr
 Bläseranfänger: dienstags, ab 18.30 Uhr
Diakonieverein, Marienstraße 16
 Handarbeitsgruppe: montags, 14 Uhr
 Selbsthilfegruppe Parkinson: Mittwoch, 7.3., 14 Uhr
 Spielegruppe: Mittwoch, 21.3., 14 Uhr
 Selbsthilfegruppe für psychisch Kranke: donnerstags, 14 Uhr
 Öffnung der Geschäftsstelle für Beitragszahlungen u. ä.: donnerstags, 10–11.30 Uhr

Evangelische Allianz in Meerane: Landeskirchliche Gemeinschaft, August-Bebel-Straße 111

Gemeinschaftsstunde: sonntags, 17 Uhr
 Bibelstunde: mittwochs, 19 Uhr
 Frauenstunde: Mittwoch, 21.3., 16 Uhr
 Stunde für hilfesuchende Alkoholiker (Blaues Kreuz): Montag, 5./19.3., 18.30 Uhr
Baptistengemeinde Meerane
 Chemnitzer Str. 28
 7./21.3., 19.30 Uhr: Bibelstunde
 9.3., 19.30 Uhr: Eheabend im Gemeindehaus in Glauchau
 11.3., 15.30 Uhr: Gottesdienst (anschl. Kaffetrinken)

Gottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen

Alle Jahre wieder können wir uns am ersten Freitag im März auf den Gottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen freuen. Dieser steht in diesem Jahr unter dem Motto: „Steht auf für Gerechtigkeit“ und wurde von den Frauen in Malaysia vorbereitet. Wir werden zu diesem Gottesdienst, den Frauen aller Konfessionen gemeinsam feiern, viel über Land und Leute, Ethnien, Religionen, spezielle Probleme der Frauen bis hin zu Einblicken in die Küche dieses asiatischen Landes erfahren. Frauen, aber auch Männer, sind herzlich am 2. März 2012, 19 Uhr ins Kirchgemeindehaus eingeladen.

Bibelwoche 2012

Unter dem Thema „Tränen und Brot“ stehen in diesem Jahr ausgewählte Psalmen im Mittelpunkt. In ihnen wird der Mensch in allen seinen Höhen und Tiefen des Lebens geschildert. Als Gebete, Gedichte und Lieder spiegeln sie die Lebens- und Glaubenserfahrung konkreter Menschen wieder. Wir heutigen Menschen erleben ähnliche Höhen und Tiefen. Die Psalmen sprechen uns daher unmittelbar an und können auch uns zu einer Hilfe werden, neue Wege zu finden und zu gehen, zu einem neuen Leben zu finden.

- in Meerane: 5.–9. März, jeweils 19.30 Uhr im Kirchgemeindehaus
- in Waldsachsen: 12.–16. März, jeweils 19.30 Uhr im Gemeinderaum

Bitte nutzen Sie für weitere Informationen unseren Martinsboten und die Schaukästen.

Neue Öffnungszeiten

Der Evangelische Kindergarten im Kirchgemeindehaus, Kantstraße 1a, hat neue Öffnungszeiten:

Montag: 6–16.30 Uhr
 Dienstag: 6–18.30 Uhr (neu)
 Mittwoch: 6–18.30 Uhr (neu)
 Donnerstag: 6–18.30 Uhr (neu)
 Freitag: 6–16.30 Uhr.

Kirchennachrichten – Ev.-Luth. Kirchgemeinde Waldsachsen

Die Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Waldsachsen lädt herzlich ein zu ihren Gottesdiensten und Veranstaltungen: Gottesdienste:

Sonntag, 26. Februar, 8.30 Uhr: Sakramentsgottesdienst
 Sonntag, 18. März, 8.30 Uhr: Predigtgottesdienst
 Sonntag, 25. März, 8.30 Uhr: Predigtgottesdienst

Treffpunkt Glauben und Gemeinschaft:

Kinderkirche: montags 15.15–16.15 Uhr
 Flötenstunde: montags 17.30 Uhr
 Chorprobe: montags, 18.15 Uhr
Bibelwoche 2012
 12.–16. März, jeweils 19.30 Uhr im Gemeinderaum. Weitere Informationen im Martinsboten.

Kirchennachrichten – Katholische Kirche Sankt Marien Meerane

www.kath-kirche-meerane.de

Heilige Messe

Sonntag: 9.30 Uhr
 Dienstag: 8 Uhr
 Mittwoch: (9 Uhr in Gößnitz)
 Donnerstag: 8 Uhr
 Freitag: 18.30 Uhr
 Samstag, 3. und 17. März 2012, 17 Uhr in Ponitz, im ev. Kantorat / Gemeindesaal.

Besondere Gottesdienste

Rentnermesse und -nachmittag: Dienstag, 6. März 2012, 14 Uhr

Heilige Firmung

gespendet durch Bischof Joachim Reinelt am Sonntag, 11. März 2012, 9.30 Uhr in Mariä Himmelfahrt Glauchau; am Sonntag, 18. März 2012, 10 Uhr, in der Johanniskirche Crimmitschau.

Beichtgelegenheit

Sonntag: 9 Uhr
 Freitag: 18 Uhr

Kreuzwegandacht

in der Fastenzeit sonntags, 17 Uhr

Wichtige Termine

Unterricht für die Erstkommunionkinder: samstags, 9 Uhr
 Gemeinsame Sitzung ev. Kirchenvorstand und kath. Pfarrgemeinderat: Mittwoch, 29. Februar 2012, 19 Uhr, im Himmelssaal, Pfarrhaus, Am Rotenberg 81

Anmerkung

Die Bußordnung für die Fastenzeit und das Hirtenwort unseres Bischofs Joachim Reinelt werden im Gottesdienst verlesen. Außerdem kann Beides im Internet nachgelesen werden. *Bitte achten Sie auf Vermeldungen und Aushänge.*



Unser Fastentuch/Hungertuch ist weder so alt, noch so wertvoll wie die Fastentücher in Zittau oder Freiburg, aber diese jahrhundertalte katholische Tradition lebt während der Fastenzeit auch in Sankt Marien Meerane. Foto: Katholische Gemeinde Meerane.

Sprechstunden/Beratungen in Meerane

Bürgerpolizist

Jeden 1. Dienstag im Monat, 16 bis 17 Uhr, im Polizeiposten im Neuen Rathaus, Lörcher Platz 1, im Zimmer 2, Erdgeschoss, mit einem Mitarbeiter aus dem Fachbereich Bürgerdienste der Stadtverwaltung. Nächste Sprechstunde: Dienstag, 6. März 2012

Volkssolidarität

Jeden 2. Dienstag im Monat, 9 bis 11 Uhr, im Neuen Rathaus, Lörcher Platz 1, Konferenzraum II, 2. Stock.

Nächste Sprechstunde: Dienstag, 13. März 2012

Friedensrichter

Jeden 3. Dienstag im Monat, 16 Uhr, im Vereinshaus, Amtsstraße 5, 1. Etage, Zimmer 25, Tel. 03764 / 1 68 44.

Bitte beachten: Die Sprechstunde am Dienstag, 20. März 2012, fällt aus.

Nächste Sprechstunde: Dienstag, 17. April 2012

Seniorenbeauftragte

Jeden 2. Donnerstag im Monat, 13 bis 16 Uhr, im Vereinshaus, Amtsstraße 5. Die Sprechstunde führt die Seniorenbeauftragte der Stadt Meerane Gisela Tegler durch.

Nächste Sprechstunde: Donnerstag, 8. März 2012

Behinderten-Beratung

Jeden 1. Donnerstag im Monat von 9 bis 11.30 Uhr und jeden 3. Donnerstag im Monat von 14 bis 16.30 Uhr im Vereinshaus, Amtsstraße 5, Erdgeschoss.

Telefonische Anfragen und Terminvereinbarungen mit der Sozialarbeiterin Jacqueline Pröhl sind unter Tel. 03763 / 52 777 möglich. Die Mitarbeiterin der Beratungsstelle bietet bei mobilitätseingeschränkten Menschen auch Hausbesuche an, für die Stadt Meerane und die umliegenden Gemeinden.

Sozialpsychiatrischer Dienst

Jeden Donnerstag, 9 bis 12 Uhr, im Vereinshaus, Amtsstraße 5. Die Sprechstunde führt die Mitarbeiterin Claudia Sehlend vom Gesundheitsamt des Landkreises Zwickau durch.

Meeraner Bürgerverein (MBV)

Jeden 1. Dienstag im Monat, 15.30 bis 16.30 Uhr, im Vereinshaus, Amtsstraße 5

Nächste Sprechstunde: Dienstag, 6. März 2012

Fördergemeinschaft „Mehr Meerane“ e.V.
Mittwoch 14 bis 17 Uhr, Donnerstag 10 bis 12 Uhr, im Vereinshaus, Amtsstraße 5
Sprechstunde der IG Metall
Jeden 4. Mittwoch im Monat 13 bis 14 Uhr, im Vereinshaus, Amtsstraße 5
Nächste Sprechstunde: Mittwoch, 28. März 2012

MAZ Meeraner Arbeitslosenzentrum informiert

Das MAZ Meeraner Arbeitslosenzentrum im Vereinshaus, Amtsstraße 5, ist zu den folgenden Zeiten geöffnet:

Montag 8.00 bis 12.00 Uhr

Dienstag 8.00 bis 16.30 Uhr

Mittwoch 8.00 bis 12.00 Uhr

Donnerstag 8.00 bis 16.30 Uhr

Freitag nach Vereinbarung

Kontakt:

Tel. 03764 / 16 844

e-mail: maz@meerane.de

Schuldnerberatung: Montag, 5. und 19. März 2012, 13 bis 15 Uhr, Terminabsprache unter Tel. 03763 / 15 819 möglich.

Warenkorb des dfb-Frauenzentrums: Ausgabe von Lebensmitteln für Menschen in Not jeden Dienstag von 13 bis 14.30 Uhr

Energieberatung: Mittwoch, 28. März 2012, 13 bis 15 Uhr, Verbraucherzentrale Sachsen. Telefonische Anmeldung unter 03764 / 16844. Beratungsgebühr 5 Euro.

Seidenmalerei: Ideen und Kreationen auf Seide, jeden Donnerstag von 10 bis 14 Uhr
Handarbeit/Stricken/Häkeln: jeden Mittwoch, ab 14 Uhr

Kostümfundus: jeden Donnerstag, 13 bis 16 Uhr und auf Anfrage, Tel. 03764 / 16844.

Kreativzirkel: jeden 1. und 3. Montag im Monat, 14 bis 15.30 Uhr

Kaffeeklatsch für Senioren: jeden 2. und 4. Dienstag im Monat, 14 bis 15.30 Uhr

Senioren helfen Senioren: Der ehrenamtliche Reparaturdienst „Senioren helfen Senioren“ besteht aus einer Gruppe von handwerklich begabten Ruheständlern. Ziel ist es, älteren Menschen in ihrem häuslichen Umfeld bei kleinen Reparaturen, die sie nicht selbst erledigen können, zu helfen. Telefon: 03764 / 16844.
„Medizin nach Noten“: Sportliche, rhythmische Bewegung nach Musik, jeden 2. und 4. Montag im Monat 14 bis 15.30 Uhr.

Angebot des Arbeitslosentreffs HALT im MAZ Meerane

Ab Februar 2012 bietet der Arbeitslosentreff HALT Hohenstein-Ernstthal e.V. im Meeraner Arbeitslosenzentrum MAZ im Vereinshaus in der Amtsstraße 5 einen neuen Service an. Ein geschulter Berater wird jeden 1. Mittwoch im Monat von 9 bis 12 Uhr zu folgenden Schwerpunkten beraten.

- Prüfen aller Bescheide des Sozialrechtes z.B. ALG I; ALG II, Kinderzuschlag etc. auf der Basis des aktuellen Rechts und unter Berücksichtigung der Rechtsprechung

- Erstellen des dazu notwendigen Schriftwechsels

Der Arbeitslosentreff HALT bietet außerdem Beratung im Bereich der Grundsicherung an. Der Berater gibt Hilfe und Unterstützung gerade auch für Rentner, die aufgrund geringer Renten noch zusätzlich Grundsicherung beantragen müssen und eventuell noch Wohneigentum besitzen oder Nebeneinkommen erwerben o.ä. Die Termine für die Beratungsangebote vergibt eine Mitarbeiterin des MAZ unter Tel. 03764 / 16844.

Die Volkssolidarität lädt ein

Die Begegnungsstätte der Volkssolidarität, Oststraße 55, Tel. 03764 / 4 92 20, lädt herzlich zu den folgenden Veranstaltungen ein:

Sonntag, 26. Februar, 11 bis 14 Uhr: Sonntagsmittagstisch mit guter Hausmannskost. Vorbestellung in der Begegnungsstätte erwünscht.
Dienstag, 28. Februar, 14 Uhr: Spiele- und Kaffeenachmittag

Treffen der Meeraner Ortschronisten

Die Meeraner Ortschronisten im Meeraner Bürgerverein treffen sich jeden Mittwoch von 14.30 bis 17.30 Uhr im Vereinshaus in der Amtsstraße 5.

SHG Aphasie und Schlaganfall informiert

Die Selbsthilfegruppe Meerane/Crimmitschau für Aphasie und Schlaganfall trifft sich regelmäßig jeden 3. Mittwoch im Monat, 14 Uhr, in der Alten- und Krankenpflege Funk, Marienstraße 42 in Meerane. Weitere Interessierte sind zu den Treffen herzlich willkommen.

Zum Treffen am 21. März 2012 wird an einem Mal-Projekt weitergearbeitet.

Kontakt:

Selbsthilfegruppe Meerane/Crimmitschau für Aphasie und Schlaganfall
Frank Preuß, Tel. 03764 / 70 121.

Selbsthilfegruppe Parkinson informiert

Die Selbsthilfegruppe Parkinson, Regionalgruppe Werdau-Meerane lädt jeden 1. Mittwoch im Monat von 14 bis 16 Uhr zum Gruppentreffen in den Meeraner Diakonieverein, Marienstraße 16, ein. Alle Interessierten sind zu den Treffen herzlich willkommen.

Kontakt:

Selbsthilfegruppe Parkinson, Regionalgruppe Werdau-Meerane
Monika Streckenbach, Tel. 03761 / 73 056

Blutspendetermine in Meerane

Nächster Blutspendetermin in Meerane:
Freitag, 13. April 2012, 14–19 Uhr, Lindenschule, Oststraße 15.

Bereitschaft für Notfälle

Vermittlung des ambulanten ärztlichen Bereitschaftsdienstes: (03 75) 1 92 22

▼ Ärzte (Dienst von 7.00–19.00 Uhr)

25. 2.: Herr R. Walter, Th.-Müntzer-Weg 6, Meerane, Telefon 03764 2777

26. 2.: Frau A. Dimitrow, August-Bebel-Straße 31, Meerane, Telefon 03764 185391

3. 3.: Frau K. Lempe, Virchowstraße 18, Glauchau, Telefon 03763 501348

4. 3.: Frau R. Ehrler, Chemnitzer Straße 72, Meerane, Telefon 03764 4253

10. 3.: Herr Dr. A. Rauch, Glauchauer Straße 24, Waldenburg, Telefon 037608 3202

11. 3.: Frau R. Liebetrau, Chemnitzer Straße 72, Meerane, Telefon 03764 16165

17. 3.: Herr DM H. Schmidt, Leipziger Platz 8, Glauchau, Telefon 03763 14656

18. 3.: Frau Dr. S. Tolke, Virchowstraße 18, Glauchau, Telefon 03763 4298890

▼ Zahnärzte (Dienst von 9.00–11.00 Uhr)

25./26. 2.: Frau Dipl.-Stom. U. Dost, Altenburger Straße 83, Waldenburg, Telefon 037608 22400

3./4. 3.: Herr Dr. A. Eigenwillig, Virchowstraße 18, Glauchau, Telefon 03763 429330

10./11. 3.: Frau Dipl.-Stom. S. Kielmann, Am Dorfanger 13, Glauchau, Tel. 03763 15999

17./18. 3.: Herr Dr. L. Goldmann, Jahnstraße 1, Waldenburg, Telefon 037608 36900

▼ Apotheken

25./26. 2.: Apotheke der Unterstadt, Glauchau, Karlstraße 1, Telefon 03763 2000

3./4. 3.: Apotheke im Kaufland, Meerane, Seiferitzer Allee 1, Telefon 03764 47222

10./11. 3.: Bären-Apotheke im Simmel, Glauchau, Dietrich-Bonhoeffer-Straße 10–14, Telefon 03763 4293100

17./18. 3.: Neue Apotheke, Meerane, Äußere Crimmitschauer Straße 1, Telefon 03764 2017

▼ Feuer

Notruf 112

▼ Polizei

Notruf 110

Polizeiposten Meerane, Telefon 18 66 77

Polizeirevier Glauchau, Tel. (03763) 640

▼ Bestattungen

Kinzel-Nürnberg, Heinrichstraße 17, Telefon 2050

Manuela Heinke, Chemnitzer Straße 5, Telefon 4655

▼ Fahrzeug-Pannen

Abschleppdienst Sommer, alle Fabrikate, Telefon (01 72) 3 76 47 04, 24-Stunden-Dienst

▼ Bereitschaftsdienst der Stadtwerke

Erdgas: (0 37 64) 79 17 40

Strom/Straßenbeleuchtung: (0 37 64) 79 17 20

Fernwärme: (0 37 64) 79 17 60

▼ Bereitschaftsdienst Trinkwasser

Regionaler Zweckverband

Wasserversorgung

Bereich Lugau-Glauchau

Havarietelefon 24h: (0 37 63) 40 54 05

Internet: www.rzv-glauchau.de

▼ Abwasserentsorgung

AZV Götzenthal,

Telefon (01 72) 3 71 47 51

Der Jugendclub sagt Danke

Ein ereignisreiches und erfolgreiches Jahr 2011 liegt hinter uns. Wir möchten die Gelegenheit nutzen, uns bei all denen zu bedanken, die uns mit ihrer Hilfe unterstützt haben.

Ein spezieller Gruß und Dank geht an die Kinder, Jugendlichen, deren Eltern, sowie Schulen und Kindertagesstätten für das entgegengebrachte Interesse und Vertrauen.

Ohne das personelle Engagement zahlreicher ehrenamtlicher Helfer wären viele Veranstaltungen nicht möglich gewesen. Vielen Dank für die meist unsichtbare Hilfe.

Nicht zuletzt möchten wir uns für die sehr wichtige und intensive Zusammenarbeit mit vielen Vereinen und Institutionen, unseren Netzwerkpartnern, dem Zwickauer Land, dem Kreisjugendring und natürlich der Stadt Meerane herzlich bedanken.



Kinderfasching der Goetheschule, JUKE-BOX



Benefizkonzert der Tännichtschule, JUKE-BOX



Projekttag auf dem Fohlenhof Grotz, Schönberg



1. Kinder- und Jugendspektakel, Meerane



Jahresrückblick 2011

Februar

- Valentinstags-Basteln
- Straßenfasching mit der Tanzgruppe „Beverly Dance“

März

- Kinderfasching der Goetheschule (70 Teilnehmer)
- Computerkurse für Senioren

April

- Osterbasteln
- Schulkino, BSZ Meerane (140 Gäste)
- Kinderkino, Internationale Grundschule (35 Kinder)
- Premiere „Meeraner Zeitzeugen“ IFA Meerane (60 Gäste)
- Projekttag auf dem Fohlenhof Grotz, Evang. Grundschule (25 Kinder)

Mai

- Bürgergartenfest Kinderbeschäftigung (60 Kinder)

Juni

- Kindertag, Internationale Grundschule Glauchau (150 Schüler)
- Alkohol-Präventionsevent, Tännichtschule (JIM-Projekt)
- 1. Kinder- und Jugendspektakel (ca. 200 Kinder)

August

- Nonsensolympiade (JIM-Projekt)

September

- 1. Baby- und Kinderkleiderbörse

Oktober

- Spuk bei „Halloween“ in den „Meeraner Höhlern“ (60 Kinder/Jugendliche)

November

- Weihnachtsbasteln
- Filmreihe Meeraner Zeitzeugen „Meerane im Bild“ (170 Gäste)
- Benefizkonzert der Tännichtschule/Lilli e.V. (70 Gäste)

Dezember

- Weihnachtsfeier der Klassenstufe 6 der Tännichtschule
- Filmreihe Meeraner Zeitzeugen „Meerane im Bild“ (100 Gäste)

*Auswahl

Vorschau 2012 (Planung)

Kino: Meeraner Zeitzeugen
Poetry-Slam, JUKE-BOX
PC-Seniorenkurse

Alle Termine auf
www.jugendclub-meerane.de

Angebote des Jugendclubs

Tägliche Spielangebote

Dart, Tischtennis, Tischfußball, Brett- und Kartenspiele, Billard, u. v. m.

Musikalische Förderung

Gitarrenunterricht für Kinder (kostenfrei)
Bandprobenräume (kostenfrei)

Hilfe in Schule / Ausbildung

Hausaufgabenhilfe (kostenfrei)
PCs für Ausbildungsplatzrecherche

Weitere Angebote

Gemeinschaftliches Kochen (mittwochs)
Projekttag auf dem Bauernhof (Grundschule)
Sport (Sonntags-Fußball und Handball)

Öffnungszeiten:

Mo/Di/Do. 13:00 - 20:00 Uhr
Mi/Fr. 13:00 - 21:00 Uhr
Sa. 14:00 - 20:00 Uhr

Anschrift:

Friedhofstraße 5b, 08393 Meerane
www.jugendclub-meerane.de



19. Meeraner Straßenfasching Narren feiern ausgelassen



Fotos: prolpicture, Stadtverwaltung